



St. Walburg | St. Nikolaus | St. Gertraud

[www.gemeinde.ulten.bz.it](http://www.gemeinde.ulten.bz.it)



Bienenstand beim Anger, Foto: Susanne Lösch

## 18. Ultner Höfelauf

Aktives Vereinsleben in Bildern

Bildung der Seelsorgeeinheit Lana



# Aus der Gemeindestube

## Entscheidungen der Gemeindeverwaltung

### Gemeindeausschussbeschlüsse:

26.03.2024

**Bürgerhaus** – Haustechnische Anlagen – Freischreibung der vorläufigen Sicherheit an die Firma Harald Schwienbacher aus St. Walburg

**Reparatur** von verschiedenen Schäden am Gemeindefahrzeug VW Transporter Kennzeichen FM121LZ – Zusatzbeauftragung und Liquidierung der Mehrkosten – CIG Z0A3C70845

**Schulsprengel Ulten** – Genehmigung von Ansuchen um Befreiung der Benutzergebühr (Pfarrgemeinderat St. Gertraud)

**Südtiroler Gemeindenverband** – Teilnahme der Bediensteten und Verwalter an Fortbildungen im Jahr 2024 – Verpflichtung der Ausgabe

**Umweltdienste** – Genehmigung der Endabrechnung 2023 und Liquidierung der Beträge

**Rechnungslegung** der Rechnungsführer 2023 – Genehmigung

**Vermietung** von zwei Wohnungen im Altenwohnheim St. Nikolaus an das Hotel Waltershof des Holzner Gunter & Co. KG aus St. Nikolaus und Ermächtigung des Bürgermeisters zur Unterzeichnung des Vertrages

### Gemeindeausschussbeschlüsse:

02.04.2024

**1. Änderung des Arbeitsplanes** (analytischen Haushaltsplanes) für das Jahr 2024

**Asphaltierungs- und Instandhaltungsarbeiten** im ländlichen Wegenetz Oberdorf – Mitterhoferberg – Genehmigung des richtig gestellten Projektes aus technisch-verwaltungsmäßiger Sicht

**Ergänzung des Gemeindeausschussbeschlusses** Nr. 108 vom 19.03.2024: Asphaltierungs- und Instandhaltungsarbeiten im ländlichen Wegenetz Oberdorf – Mitterhoferberg – Ausschreibung eines offenen Verfahrens (Art. 71 GvD Nr. 36 vom 31.03.2023) mit dem Zuschlagskriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes Qualität/Preis, nach Artikel 33, des Landesgesetzes

Nr. 16/2015 i.g.F., sowie laut Artikel 50, Abs. 4 des G.v.D. Nr. 36/2023, i.g.F.

**Bürgerhaus** – Abschluss der Versicherungspolizze Bauherrenhaftpflichtversicherung und Liquidierung der Prämie für den Zeitraum vom 31.03.2024 bis 30.04.2026

**Liquidierung** eines außerordentlichen Beitrages von 10.059,84 € an die Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis für den Umbau des Tourismusbüros in Kuppelwies – CUP D23E23000140004

**Liquidierung** der vom Verantwortlichen des Ökonomatsdienstes im 1. Trimester 2024 (01.01.2024 bis 31.03.2024) bestrittenen Ausgaben

**Personal** – Führungskräfte: Zuerkennung der Ergebniszulage für das Jahr 2023

**Personal** – Liquidierung und Auszahlung der Leistungsprämie für das Jahr 2023 an die eigenen Bediensteten

### Gemeindeausschussbeschlüsse:

09.04.2024

**Genehmigung** des Entwurfes der Abschlussrechnung 2023

**Vermögensgebühr** – Weiterleitung der fälschlicherweise an die Gemeinde Ulten getätigten Zahlungen an die Südpla GmbH Integrierter Tätigkeits- und Organisationsplan (PIAO) 2024–2026 – Genehmigung

**Schwarzwasserleitungen** im Gemeindegebiet – Instandhaltung und Reinigung im Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Alispurgo GmbH aus Burgstall

**Personal** – Gewährung der zweijährigen Gehaltsvorrückung an den Gemeindesekretär

**Personal** – Liquidierung Fahrtspesen, Verpflegungsspesen und Parkgebühren an den Gemeindesekretär Dr. Luca Pedrotti für den Zeitraum 01.01.2024–31.03.2024 für die Teilnahme an Fortbildungskursen und für Dienstfahrten

**Liquidierung** Fahrtspesen, Verpflegungsspesen und Parkgebühren an das Personal der Gemeinde Ulten betreffend den Zeitraum 01.01.2024–31.03.2024 für die Teilnah-

me an Fortbildungskursen und für Dienstfahrten

**Öffentlicher Wettbewerb** nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung einer Planstellen auf unbestimmte Zeit als Verwaltungsassistent/in, Berufsbild Nr. 43, VI. Funktionsebene, Teilzeit (28 Wochenstunden) – Auszahlung der Vergütung an das externe Mitglied der Prüfungskommission

**Gewährung** eines Beitrages an die Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis

**Liquidierung** der Vergütung des Landessachverständigen Zeno Bampi in der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft – Jahr 2023

**Aufteilung, Liquidation und Einzahlung** der im 1. Trimester 2024 eingehobenen Sekretariatsgebühren

**Verpflichtung der Ausgaben** für die In-House-Beauftragung der Südtiroler Einzugsdienste Aktiengesellschaft (SEDAG) für die Jahre 2024, 2025, 2026

**Kindergärten** im Gemeindegebiet - Ankauf von Lern- und Spielmaterial - Beauftragung der Firma Tischlerei Schneider OHG des Schneider Gerhard und Christoph & Co aus Frangart/Eppan an der Weinstraße

**Ausweisen einer Gemeindestraße** Typ B für den Anschluss der Wohnbauzone C2 – Erweiterungszone – Genehmigung des Entwurfs

### Gemeindeausschussbeschlüsse:

16.04.2024

**Bürgerhaus** – Einrichtung – Projektierung und Bauleitung – Beauftragung der Formas architecture Dr. Arch. Carlos Fernando Latorre – Dr. Arch. Alessandro Scavazza aus Bozen

**Verlegung** einer Trink- und Löschwasserleitung Pircherberg 3. Baulos – 3. Variante – Kennzeichenname des Auflagenbogens ID917148 des Verwaltungsamtes für Straßen der Autonomen Provinz Bozen und Ermächtigung des Bürgermeisters zur Unterzeichnung

**Parkplatz Weißbrunn** – Ankauf von zwei Parkscheinautomaten – Beauftragung der

Firma C & M Tec des Gamper Christian aus Eppan a. d. Weinstraße

**Kehren** von Gemeindestraßen im Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Riegler Konrad aus Klausen

**Müllgebühren 2022** – Überweisung der fälschlicherweise an die Gemeinde Ulten getätigten Zahlung an die Südtiroler Einzugsdienste AG

**Ankauf** von zwei mobilen Trockentoiletten – Beauftragung der Firma Karnutsch Manuel aus St. Walburg

**Liquidierung** der ordentlichen Beiträge 2024 an die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Ulten

**Genehmigung und Liquidierung** eines außerordentlichen Beitrages von 762,50€ an den Katholischen Familienverband Südtirol für die Ausrichtung einer Faschingsfeier im Vereinshaus Walburgerhof – CUPD24H24000130004

**Personal** – Gewährung des Wartestandes ohne Bezüge für Personal mit Kindern laut Art. 50, Abs. 1 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008 an die/ den Bedienstete/n mit Matrikel Nr. 225

**Personal** – Ausschreibung eines Ausleseverfahrens mit mündlicher Prüfung für die Erstellung einer Rangordnung zur befristeten Aufnahme eines/einer Verwaltungsassistenten/Verwaltungsassistentin, Berufsbild Nr. 43, VI. Funktionsebene, in Teilzeit 73,68% (28 Wochenstunden)

**Personal** – Frau Anna Unterholzner – Aufnahme auf unbestimmte Zeit als Verwaltungsassistentin, Berufsbild Nr. 43, VI. Funktionsebene, in Teilzeit zu 73,68% (28 Wochenstunden)

#### **Gemeindeausschussbeschlüsse:**

**23.04.2024**

**Abschluss eines Leihvertrags** mit der Stiftung Altenheim St. Walburg ÖBPB für den Zeitraum 24.04.2024 bis 31.07.2024

#### **Gemeindeausschussbeschlüsse:**

**30.04.2024**

**Bürgerhaus** – Baumeister – Ermächtigung zum Unterauftrag der Kat. OG1 Tiefbauarbeiten an die Firma Erdbau GmbH aus Meran

**Projektidee Pumpspeicherwerk Ulten** – Beratertätigkeit – Beauftragung des Herrn Dr. Albrecht Plangger aus Graun im Vinschgau

**Erstellen** der Abänderung der materiellen Teilung des Altersheimes St. Walburg mit Tausendstelberechnung sowie Abänderung der Gebäudekatastermeldungen als Basis für die anstehenden Verträge – Beauftragung des Bau- und Vermessungsbüros Schwarz & Passler aus Lana

**Anpassung des Hausteilungsplanes** betreffend die Bp. 716 K.G. St. Walburg – Beauftragung des Herrn Geom. Karl Huber aus Tschermers

**Ausschreibung** der Rangordnung für die Zuweisung von Altenwohnungen im Altersheim St. Walburg

**Öffentliches Schwimmbad** St. Walburg – Tischlerarbeiten – Beauftragung der Firma Marsoner Michael aus St. Walburg

**Europaparlamentswahlen** vom 8. und 9.06.2024 – Ermächtigung des Gemeindepersonals zur Leistung von Überstunden im Zeitraum vom 01.05.2024 bis 14.06.2024

**Genehmigung und Liquidierung** von Repräsentationsspesen

**Rückvergütung** der Fahrtspesen an den Gemeindereferenten Christian Oberthaler für den Zeitraum Jänner 2024–März 2024

**Rückvergütung** der Kosten an den Gemeindenverband für die Ausübung der Gewerkschaftsrechte für das Jahr 2023

**Kenntnisnahme** des Bereichsabkommens für die Bediensteten der Gemeinden, Bezirksgemeinschaften und den Ö.B.P.B vom 28.03.2024

**Staatlicher Wiederaufbauplan** (PNRR) – Mission 1 Komponente 1 Investition 1.2 „Zulassung zur Cloud für die lokalen Öffentlichen Verwaltungen“

Genehmigung der Konvention zwischen Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft und der Gemeinde für die Realisierung des PNRR-Eingriffs

#### **Gemeindeausschussbeschlüsse:**

**07.05.2024**

**Verlegung** einer Trink- und Löschwasserleitung Pircherberg 3. Baulos – 3. Varianten

– Kenntnisnahme des Auflagenheftes Akt 2024/265-B des Amtes für öffentliches Wassergut der Autonomen Provinz Bozen und Ermächtigung des Bürgermeisters zur Unterzeichnung

**Kenntnisnahme** der Kündigung des Konzessionsvertrages Wohnung im Altersheim St. Walburg – Individualnummer 487

#### **Aus dem Inhalt**

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| Aus der Gemeindestube          | 2  |
| Bildungsausschuss Ulten        | 8  |
| Bibliothek                     | 9  |
| Altenheim St. Walburg          | 12 |
| KVW Ulten                      | 14 |
| Pfarrei St. Nikolaus           | 16 |
| Verschiedenes                  | 18 |
| LEADER                         | 19 |
| Walburger Musi                 | 20 |
| Partnerschaft Cadolzburg       | 22 |
| Blickfänge                     | 24 |
| Schützenkompanie St. Gertraud  | 26 |
| Tourismusgen. Ultental/Proveis | 27 |
| Niklaser Musi                  | 30 |
| Braunviehausstellung           | 31 |
| Jugenddienst Lana-Tisens       | 34 |
| Familien- und Seniorendienste  | 35 |
| Kindergarten St. Walburg       | 36 |
| AVS Ulten                      | 38 |
| AFC Ulten                      | 40 |
| Weißes Kreuz Ultental          | 42 |
| Raiffeisenkasse                | 44 |
| Ultner Chronisten              | 46 |
| Fotoecke                       | 49 |
| Kleinanzeiger                  | 50 |
| Rätsel                         | 51 |

#### **Redaktionsschluss:**

**26.07.2024, 12.00 Uhr**

**nachträglich eingereichte Artikel werden erst in der nächsten Ausgabe berücksichtigt!**

**e-mail:**

**[gemeindeblatt@gemeinde.ulten.bz.it](mailto:gemeindeblatt@gemeinde.ulten.bz.it)**

**Richtlinien zur Abgabe von Artikeln, die veröffentlicht werden sollen:**

**Texte:** Word- oder PDF-Datei

**Fotos** bitte immer gesondert schicken als: TIF, JPEG oder PDF-Format (mindestens 300 dpi, in CMYK)

**Durchführung von Gärtnerarbeiten** im Gemeindegebiet für die Jahre 2024, 2025 und 2026 – Beauftragung der Firma Gardenparadise des Hofer Siegfried aus Tramin an der Weinstraße

**Ankauf** eines Containers für den Gemeindebauhof – Beauftragung der Firma Gerryland KG des Alfried Zingerle & Co kurz Gerryland KG aus Bozen

**Gewährung** des außerordentlichen Beitrages für das Jahr 2024 zur Finanzierung einer Teilzeitkraft an den Jugenddienst Lana-Tisens – CUP D24J24000300004

**Fürsorgebeitrag** für die Unterbringung der Individualnummer 995 im Altenheim St. Walburg

**Müllentsorgung** – Festlegung der Gebühr für das Jahr 2024 und Widerruf des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 469 vom 05.12.2023

**Europaparlamentswahlen** vom 8. und 9. Juni 2024 – Ausweisung der für die Wahlwerbung bestimmten Flächen

**Gemeindeausschussbeschlüsse:**  
**09.05.2024**

**Europaparlamentswahlen** vom 8. und 9. Juni 2024 – Aufteilung und Zuweisung der Flächen für die unmittelbare Wahlwerbung

**Gemeindeausschussbeschlüsse:**  
**21.05.2024**

**Errichtung der Zufahrt** Ackerwiese in St. Walburg – Projektierung und Bauleitung – Beauftragung des Herr Dr. Ing. Paolo Rosa aus Bozen

**Überdachung der Treppe** samt Glaseindeckung im Außenbereich des Schulgeländes in St. Walburg – Beauftragung der Firma Auluma GmbH aus Karneid

**Abschluss eines Leihvertrages** mit dem Eltern-Kind-Zentrum Lana (ELKI) für den Zeitraum 01.07.2024 bis 30.06.2026

**Modalitäten** zur Durchführung der Sitzungen des Gemeindeausschusses in telematischer Form im Sinne des Art. 51-bis des Kodex der örtlichen Körperschaften

**Änderung der Leitlinien** für die Anzeige von ungesetzlichen Handlungen oder Unregelmäßigkeiten und Regelung des Schutzes

des Anzeigereatters (whistleblowing) zur Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/1937 umgesetzt durch Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 24 vom 10. März 2023- Genehmigung

**Umweltdienste** – Genehmigung der Akontozahlung 2024 und Liquidierung des Betrages

**Weißes Kreuz Ulten** – Abrechnung der laufenden Ausgaben des Haushaltsjahres 2023 Personal – Anpassung der Aufgabenzulage des/der Bediensteten Matrikel Nr. 52 laut Art. 3 des Bereichsabkommens vom 14.07.2023

**Personal** – Erhöhung des Arbeitsverhältnisses des/der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 319 von Teilzeit 73,68% (28 Wochenstunden) auf Vollzeit (38 Wochenstunden) ab 01.06.2024

**Erteilung der Genehmigung** der Arbeiten im Bereich der Güllegrube – betreffend die zweite Variante des Projektes der Erweiterung des Wirtschaftsgebäudes, vorgelegt von Herrn Breitenberger Heinrich und Frau Zöschg Ilse

**Abänderung** des Durchführungsplanes Gewerbegebietes „Plaiken“- endgültige Maßnahme

**Murenabgang** am 03.11.2023 am Schwienberg (erste Kehre Gmuan – Schwieng) – Errichtung einer Zyklopenmauer und Durchführung von Aufräumarbeiten – Beauftragung der Firma Ewald Wenin aus St. Pankraz

**Abbruch** eines weiteren Teilstücks der Straße Schwienberg (Teilstück zwischen Schwieng und Voglegg) – Errichtung einer Geotextmauer – Beauftragung der Firma Roland Zöschg aus St. Walburg

**Gemeinderatsbeschlüsse:**  
**09.01.2024**

**Genehmigung** des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 19.12.2023

**Gemeinderatsbeschlüsse:**  
**27.03.2024**

**Genehmigung** des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 09.01.2024

**1. Aktualisierung** des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) für die Jahre 2024–2026

**Änderungen** am Haushaltsvoranschlag 2024–2026 – 1. Maßnahme

**Genehmigung** des Gefahrenzonenplanes der Gemeinde Ulten

## Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)

Wir erinnern daran, dass **die 1. Rate der GIS am Montag, den 17.06.2024 fällig ist.**

Beim Akonto ist die Hälfte des im Jahr 2024 geschuldeten Betrages einzuzahlen, der fällige Restbetrag innerhalb 16. Dezember 2024.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wird die Steuerberechnung und der Einzahlungsschein für die Akonto- und Saldozahlung zugeschickt. Wir ersuchen alle, die Berechnung **genauestens** zu kontrollieren.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Steueramt gerne zur Verfügung.

**Öffnungszeiten Steueramt der Gemeinde Ulten:**  
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr  
und Mittwoch von 14 bis 18 Uhr

**Tel. 0473 796412 oder**  
**Email: elfriede.vonmarsoner@gemeinde.ulten.bz.it**

**Beschlussantrag** der Gemeinderatsmitglieder Gruber Egon, Berger Florian, Staffler Roland und Karnutsch Monika zum geplanten Pumpspeicherkraftwerk St. Walburg 2

**Genehmigung** der Zusatzvereinbarung zwischen der RAS Rundfunkanstalt Südtirol, der Gemeinde Ulten und der Alperia Greenpower GmbH zur Verlegung des Sendestandortes St. Walburg (Eggenbichl)

**Genehmigung** der Verordnung für die Zuweisung von Gästebetten auf Gemeindeebene

#### **Gemeinderatsbeschlüsse:**

**30.04.2024**

**Genehmigung** des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2024

**Genehmigung** der Abschlussrechnungen 2023 der Freiwilligen Feuerwehren

**Überprüfung und Genehmigung** der Abschlussrechnung der Gemeinde des Finanzjahres 2023

**Konsolidierter Haushalt 2023** – Verzicht auf Erstellung im Sinne des Art. 233-bis Absatz 3 des TUEL (Art.1, Abs.831, G.Nr.145/2018)

**Genehmigung** des Durchführungsplanes für die Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung „Larchegg“ – endgültige Maßnahme

**Initiative** zur Abhaltung einer Volksbefragung zum geplanten Pumpspeicherkraftwerk zwischen Zoggler und Arzkar Stausee in Kuppelwies

**Genehmigung** der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle

#### **Entscheide vom:**

**16.02.2024**

**Altersheim St. Walburg** – Wartung der Industrietore für die Tiefgarage für die Jahre 2024, 2025, 2026 – Beauftragung der Firma Mulser GmbH aus Lana

**Ankauf** von verschiedenen Artikeln für die Initiative „Eltern-Box“ – Beauftragung der Firma Lebenswertes Ulten Sozialgenossenschaft aus St. Walburg

**Ankauf** von Pflanzen für die Gemeindeämter – Beauftragung der Firma Florale Werk-

statt OHG d. Thomas Mair & Co. aus Kastell-Tschars

**Totenehrung** – Ankauf einer Trauerkerze – Beauftragung der Firma Richard Schwarz & Co. OHG aus St. Walburg

#### **Entscheide vom:**

**21.02.2024**

**Anmietung** einer Eisenplatte für eine Brücke in St. Gertraud bei der Firma Martin Staffler aus St. Walburg

**Kaminkehrerdienst** für die öffentlichen Gebäude im Gemeindegebiet für das Jahr 2024 - Beauftragung der Firma MK des Markus Spechtenhauser aus Naturns

**Widum St. Gertraud** – Wartung für den Pelletkessel für die Jahre 2024, 2025, 2026 – Beauftragung der Firma Heizungsservice KG Dietmar Mitterhofer & Co. aus Schenna

## **Parkplatz Weißbrunn ab Sommer 2024 gebührenpflichtig**

**Alle BürgerInnen,  
die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Ulten haben,  
sind von den Gebühren auf unbegrenzte Zeit befreit.**

**Informationen und Ansuchen  
für die Befreiung der Parkgebühren  
sind auf der Webseite der Gemeinde Ulten**

**[www.gemeinde.ulten.bz.it](http://www.gemeinde.ulten.bz.it)**

**unter „News“ veröffentlicht.**

**Feuerwehrhalle St. Gertraud** – Wartung für den Pelletkessel für die Jahre 2024, 2025, 2026 – Beauftragung der Firma Heizungsservice KG Dietmar Mitterhofer & Co. aus Schenna

**Grundschule St. Gertraud** – Wartung für den Pelletkessel für die Jahre 2024, 2025, 2026 – Beauftragung der Firma Heizungsservice KG Dietmar Mitterhofer & Co. aus Schenna

#### **Entscheide vom:**

**06.03.2024**

**Bibliotheken** im Gemeindegebiet – Lesezirkel-Abo – Beauftragung der Firma Welten-Verlag A. Gerstmayer GmbH & Co. KG (Filiale Stafette Verlag AG aus Bozen)

**Teilnahme** eines/r Bediensteten an einem Grundkurs für Erste Hilfe – Weißes Kreuz



Service GmbH Sozialunternehmen aus Bozen

**Entscheide vom:**  
**18.03.2024**

**Kindergarten St. Nikolaus** – Verlängerung des Wartungsvertrages für die Kopiermaschine für den Zeitraum 01.01.2024–31.12.2024 – Beauftragung der Firma Mario Bini GmbH aus Meran

**Kindergarten St. Walburg** – Verlängerung des Wartungsvertrages für die Kopiermaschine für den Zeitraum 01.01.2024–31.12.2024 – Beauftragung der Firma Mario Bini GmbH aus Meran

**Kindergarten St. Nikolaus** – Ankauf von Küchenutensilien – Beauftragung der Firma Bertoldi K.G. – W. Vonach & Co. KG aus Lana

**Kindergarten St. Walburg** – Ankauf von

Küchenutensilien – Beauftragung der Firma Bertoldi K.G. – W. Vonach & Co. KG aus Lana  
**Schulausspeisung St. Walburg** – Ankauf von Küchenutensilien – Beauftragung der Firma Bertoldi K.G. – W. Vonach & Co. KG aus Lana

**Entscheide vom:**  
**28.03.2024**

**Ankauf von Büchern** für die öffentliche Bibliothek St. Walburg – Beauftragung der Firma Buchhandlung Alte Mühle KG des Schölzhorn Reinhard aus Meran

**Reparatur** des Radlader Kramer 8095T – Beauftragung der Firma Niederstätter AG aus Bozen

**Öffentliche Bibliothek St. Walburg** – Autorenlesungen mit Ursula Zeller – Beauftragung der Firma Zepa der Ursula Zeller aus Marling

**Kindergarten St. Walburg** – Ankauf einer Holzleiter – Beauftragung der Firma Nordwal AG aus Auer

**Trinkwasseranalysen** – mikrobiologische Untersuchungen im Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Eco Center AG aus Bozen

**Entscheide vom:**  
**08.04.2024**

**Liquidierung einer Spende** an die Vinzenzkonferenz zum Heiligen Nikolaus in Gedenken an Maria Marsoner Wwe. Kuppelwieser

**Erneuerung** des Zeitungsabonnements ff Südtiroler Wochenmagazin für den Zeitraum vom 05.02.2024 (Gemeinde) bzw. 20.02.2024 (Bibliothek) bis 04.02.2025 bzw. 19.02.2025 – Beauftragung der Firma ff Media GmbH aus Bozen

**Erneuerung** des Zeitungsabonnements Die Neue Südtiroler Tageszeitung vom 22.03.2024 bis 21.03.2025 – Beauftragung der Firma Die Neue Südtiroler Tageszeitung GmbH aus Bozen

**Ankauf von Hundekottüten** – Beauftragung der Firma Sedo GmbH aus Brixen

**Kindergarten St. Nikolaus** – Ankauf von Lern- und Spielmaterial – Beauftragung der Firma Archimedes KG des Hinteregger Andreas & Co aus Mühlbach

**Kindergarten St. Walburg** – Ankauf von Lern- und Spielmaterial – Beauftragung der Firma Rivo Interior KG der Sandra Stecher & Co aus Naturns

**Ankauf** eines Duschstuhles für die Tagesstätte St. Walburg – Beauftragung der Firma Tachezy Sanit GmbH aus Bozen

**Altersheim St. Walburg** – Anschluss des Notstromaggregates vom Altersheim auf die Altenwohnungen – Beauftragung der Firma Elektro Loma GmbH aus St. Walburg

**Altersheim St. Walburg** – Reparatur der Industrietore für die Tiefgarage – Beauftragung der Firma Mulser GmbH aus Lana

**Öffentliche Bibliothek St. Walburg** – Autorenlesung mit Rüdiger Bertram – Beauftragung des „Bibliotheksverband Südtirol“ aus Bozen

**Öffentliche Bibliothek St. Walburg** – Autorenlesung mit Martin Muser – Beauftragung des „Bibliotheksverband Südtirol“ aus Bozen



Kürzlich ist der langjährige Hausarzt

**Dr. Walter Bachmann**

nach 21 Dienstjahren in der Gemeinde Ulten  
in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Der Bürgermeister und der Gemeindevorstand  
danken ihm für seine wertvolle, medizinische Betreuung  
und Unterstützung im Dienste der Bevölkerung  
und wünschen ihm für die Zukunft  
alles Gute und vor allem Gesundheit.

## BÜRGERRAT ZUM PUMPSPEICHERKRAFTWERK AM START

Im Herbst dieses Jahres werden 50 Ultnerinnen und Ultner einen sogenannten Bürgerrat bilden, der die Aufgabe hat, sich mit der Projektidee zum Pumpspeicherkraftwerk **ergebnisoffen** auseinanderzusetzen. Der Bürgerrat ist ein beratendes Gremium, dessen Empfehlungen formal unverbindlich sind. Die Ergebnisse sollen jedoch alle Ultnerinnen und Ultner, Politik und Verwaltung sowie den Projektträger Alperia bei den weiteren Entscheidungsprozessen unterstützen, offene Fragen beantworten und konkrete Handlungsempfehlungen für die Gemeindeverwaltung, die Landesregierung und den Projektträger beinhalten.

*„Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, haben wir uns entschieden, diesen Bürgerrat einzuberufen. Es ist uns wichtig, dass sich eine repräsentative Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern vertieft mit der Projektidee der Alperia auseinandersetzt und alle wesentlichen Aspekte beleuchtet und diskutiert. Die daraus entstehenden Empfehlungen sind eine wertvolle Entscheidungsgrundlage für uns alle. Anschließend haben wir dann die Möglichkeit, uns gut informiert in einer Volksbefragung dazu zu äußern, ob wir das Pumpspeicherkraftwerk schlussendlich wollen oder nicht.“* meint Bürgermeister Stefan Schwarz.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bürgerrats sollen möglichst gut die Zusammensetzung der Ultner Bevölkerung abbilden. Dazu werden aus allen in der Gemeinde Ulten seit mindestens fünf Jahren ansässigen volljährigen Bürgerinnen und Bürgern 50 Personen gelost, welche die Bevölkerung nach Alter, Geschlecht, Fraktion, in welcher sie wohnen und Beruf repräsentieren und so ein „Ulten im Kleinen“ bilden.

Zwischen September und Dezember 2024 wird sich der Bürgerrat in mehreren Treffen mit den verfügbaren Informationen zur Projektidee zum Pumpspeicherkraftwerk befassen, die möglichen Auswirkungen für das Ultental beleuchten und konkrete Empfehlungen erarbeiten. Dabei wird er von einem Moderationsteam unterstützt und bei Bedarf von Fachpersonen beraten. Die gesamte Bevölkerung wird außerdem in begleitenden Bürgerversammlungen, die allen offen stehen, über den Verlauf und die Ergebnisse des Bürgerrats informiert werden. In diesen Veranstaltungen haben sie auch die Möglichkeit, dem Bürgerrat ihre Fragen zur und Sichtweisen auf die Projektidee Pumpspeicherwerk mitzugeben.

Bis Mitte Juli erhalten rund 400 geloste Ultnerinnen und Ultner eine persönliche Einladung der Gemeinde, am Bürgerrat teilzunehmen. Aus denjenigen, die ihr Interesse an einer Mitarbeit bekunden, werden schließlich jene 50 für Ulten repräsentativen Personen ausgelost, die sich mit dieser für unser Tal wichtigen Zukunftsfrage befassen werden.

Bürgermeister Stefan Schwarz: *„Ich hoffe, dass diese für das Ultental erstmalige Form der Bürgerbeteiligung einen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Kultur des Dialogs in unseren Gemeinden führt und wir darüber gemeinsam die vielen für unser Tal wichtigen Zukunftsthemen gestalten können. Deshalb freue ich mich auf eine möglichst hohe Beteiligungsbereitschaft am Bürgerinnen- und Bürgerrat Ultental.“*

Laufend aktualisierte Informationen zum Ultner Bürgerrat und zur Projektidee Pumpspeicherwerk finden Sie in Kürze auf unserer Webseite [buergerrat-ulten.info](http://buergerrat-ulten.info).

**Die Gemeinde Ulten gibt bekannt,**  
dass  
**vom 15. bis 20. Juli 2024**  
in der **Tiefgarage**  
**in St. Nikolaus**  
Malerarbeiten  
durchgeführt werden müssen!

In diesem Zeitraum  
**MUSS** die Garage frei bleiben,  
ansonsten werden die Autos  
kostenpflichtig abgeschleppt!

### Samuel Bubmann – Facharzt für Allgemeinmedizin

Ambulatorium in St. Walburg/Ulten, Dorf 223/A

**Dienstag 9–12 Uhr**

**Mittwoch 15–18 Uhr**

**Freitag 9–12 Uhr**

Ambulatorium in Laurein, Dorf 2

**Donnerstag 8.30–11.30 Uhr**

Ambulatorium in Proveis, Kirchbichl 34

**Montag 13.30–16.30 Uhr**

Offene Sprechstunde, keine Terminvergabe notwendig

**Tel. +39 331 2060400**

# Der Bildungsausschuss Ulten greift aktuelle Themen auf

## „Nein Danke, keinen Alkohol für mich!“

Im März 2024 präsentierte Ruth Niederkofler ihr Buch „Nein danke, keinen Alkohol für mich!“ im M13 in Kuppelwies. Sie erzählte dabei offen über ihr eigenes Leben, ihre Kindheit, Jugend und Ehe und wie sie Schritt für Schritt in eine totale Alkoholabhängigkeit mit all ihren fatalen Folgen geraten ist. Eindrücklich beschrieb sie auch den Wendepunkt, als ein Therapieaufenthalt in Bad Bachgart ihr den Weg aus dem Sucht-Tunnel in eine neue Freiheit ermöglichte. Mit ihrer Geschichte will sie Mut machen, sich professionelle Hilfe zu holen und den Weg aus der Sucht zu wagen. Im Gespräch mit den Teilnehmern kam dann auch zur Sprache, dass Alkohol in Südtirol eine sehr gesellschaftsfähige Droge ist und das Bewusstsein für Alkoholmissbrauch und -abhängigkeit oft fehlt. Ein Grund mehr, dieses Problem aufzugreifen und zum Thema zu machen. Abgerundet wurde der Abend mit der Präsentation von verschiedenen alkoholfreien Getränken und Aperitifs, die die Teilnehmer verkosten konnten.

Das Buch von Ruth Niederkofler ist im Athesia-Verlag erschienen und es kann auch in der Bibliothek St. Walburg ausgeliehen werden.

## STAND UP – Frauen und Wege aus der Gewalt

Mitte April 2024 fand im Vereinshaus von St. Nikolaus die Buchpräsentation „STAND UP – Frauen und Wege aus der Gewalt“ gemeinsam mit der Filmpräsentation „I love you“ von Riccardo Angelini und Laura Rauch statt. Das Buch von Dr. Julia Gantner „Ja das bin ich und das ist meine Geschichte“ ist im RAETIA-Verlag erschienen. Gewalt in Familien spielt sich meist hinter verschlossenen Türen ab. Umso wichtiger ist es, das Schweigen zu durchbrechen. Gewaltbeziehungen hinterlassen Spuren bei Frauen und ihren Kindern – ein Leben lang. Ausgehend von Gesprächen mit Frauen



und Frauenhausmitarbeiter\*innen in Südtirol stellt sich die Autorin die Frage, wie es möglich ist, dass immer wieder Gewalt in Beziehungen geschieht.



Das Buch hilft dabei, über Gewalt sprechen zu lernen und gibt Betroffenen eine Stimme. Sie berichten von ihren Erfahrungen, aber auch davon, wie sie es geschafft haben, einen Weg aus der Gewalt zu finden. Eine Vertreterin des Frauenhauses Meran hat an diesem Abend ergänzend zur Lesung die Beratungsstelle für Frauen „Frauen gegen Gewalt“ (Tel. 0473/222335 – Grüne Nummer 800 014 008) mit ihrem niederschweligen Angebot vorgestellt.

## Neues Buch von Christoph Gufler über Meran



Kürzlich fand im Stadtmuseum Palais Mamming die Präsentation des Buches „Die Sophie-Ploner-Stiftung und Meran“ statt.

Moderator Helmuth Köcher konnte dazu über 100 Gäste willkommen heißen. Nach Grußworten von Bürgermeister Dario Dal Medico, der Sozialreferentin der Bürgergemeinschaft Burgrafenamt Christa Ladurner und von Museumsdirektor Elmar Gobbi stellte die Präsidentin der Stiftung Rosina Kapeller die Stifterin Sophie Ploner vor und dankte dem Autor Christoph Gufler. Dieser wies darauf hin, dass die Chronik der Sophie-Ploner-Stiftung die Geschichte Merans widerspiegelt. Bisher unbekannte Dokumente vermitteln eine neue Sicht auf die Kurstadt von der k.k.-Zeit über den Faschismus und den Nationalsozialismus bis in die Nach-Paket-Ära. Das 255 Seiten umfassende, reichbebilderte Buch ist im Raetia-Verlag erschienen.



# Buchvorschläge für Erwachsene



Der zwanzigjährige Adam wird von seiner Mutter vor die Tür gesetzt. Er hat Schulden, das Leben läuft aus dem Ruder. Ohne Ziel und Perspektive streunt er über die Insel Lindö und steigt schließlich in ein vermeintlich leerstehendes Haus ein. Und macht am nächsten Morgen Bekanntschaft mit der 86-jährigen Britta. Die wiederum hat der Stadt den Rücken gekehrt und Zuflucht in ihrem Landhäuschen gesucht, obwohl die Tochter es ihr streng verboten hat. Nach einem Kreuzverhör lässt Britta den jungen Mann bei sich wohnen – aber er muss zu packen und ihr in Haus und Garten helfen. Ohne dass sie es ahnen, steht den beiden ein magisch schöner Sommer bevor ...



An einem dunklen Wintermorgen hetzt eine junge Frau über einen zugefrorenen See. Das Eis trägt nicht, die Frau versinkt binnen Sekunden im eis-kalten schwarzen Wasser ... Die junge Ermittlerin Fredrika Storm, in der Gegend aufgewachsen, stößt zum bunten Team der Mordkommission Lund. Gleich an ihrem ersten Tag wird sie mit dem verschrobenen Henry Calment auf den Fall der ertrunkenen Frau angesetzt. Dieser Fall rührt an Geschichten, über die in Fredrikas Heimatdorf Harlösa schon viel zu lange geschwiegen wird. Und er führt zurück in ihre eigene Familienvergangenheit, zum plötzlichen Verschwinden ihrer Mutter vor vielen Jahren. Bald muss sich Fredrika entscheiden: Ist sie ihrer Familie oder der Wahrheit verpflichtet?

Ildingen, 1950er Jahre. Evelyn Borowski hat alles, was sie sich je erträumt hat: Ein Ei-

genheim mit Garten, einen fürsorglichen Mann und das lang erwartete Töchterchen Silvia. Trotzdem ist sie nicht glücklich: Sie vermisst ihren Beruf als Ärztin und fühlt sich fremd und allein in dieser süddeutschen Kleinstadt. Betti, Ihre Freundin und



Schwägerin, ist unverheiratet und kümmert sich deshalb um die Eltern. Mit losem Mundwerk und rasantem Fahrstil sorgt sie für reichlich Ärger.

Ein elitäres Wiener Internat, untergebracht in der ehemaligen Sommerresidenz der Habsburger, der Klassenlehrer ein anti-quierter und despotischer Mann. Was lässt sich hier fürs Leben lernen? Till Kokorda kann weder mit dem Kanon noch mit dem snobistischen Umfeld viel anfangen. Seine Leidenschaft sind Computerspiele, konkret: das Echtzeit-Strategiespiel Age of Empires 2.



Ohne dass jemand aus seiner Umgebung davon wüsste, ist er mit fünfzehn eine Online-Berühmtheit, der jüngste Top-10-Spieler der Welt. Nur: Wie real ist so ein Glück?

Als Luis, ein Journalist, der mit seiner Frau Paula und seinen Kindern in Madrid lebt, zu einem Kongress nach Austin, Texas reist, ist dies vor allem ein Vorwand, um Camila wiederzusehen – eine Architektin, mit der er bei dem gleichen Kongress in den beiden Vorjahren insgesamt sieben wunderschöne verliebte Tage verbracht hat. Camila ist für den von seinem Job und seiner Ehe gelangweilten Mann wie ein Lebenselixier. Doch dann sagt sie ihm

überraschend ab, ja, sie beendet die Beziehung mit der Nachricht, dass es vorbei sei und dass sie es bei der Erinnerung belassen sollten. Bitter enttäuscht und um die Zeit totzuschlagen, vergräbt Luis sich in eine Bibliothek, wo er zufällig auf Briefe William Faulkners an seine Geliebte Meta Carpenter stößt.

Die Lektüre dieser Briefe scheint seine Begegnungen mit Camila widerzuspiegeln, aber sie lässt Luis auch über die Ehe mit Paula nachdenken. Ausgehend von der Frage »Wie kann man leben, damit jeder Tag von Bedeutung ist«, beschließt er, zwei Briefe zu schreiben, einen an Camila und einen an



Paula ... Elegant und wahrhaftig schreibt Jacobo Bergareche über die unendliche Fähigkeit des Menschen, sich zu verlieben und zu entlieben, sich zu verlieren und wiederzufinden.

Stell dir vor, du öffnest an deinem 18. Geburtstag die Haustür und dort liegt ein Geschenk: ein riesiger Wanderrucksack, ein Paar Wanderschuhe und ein Trailtagebuch für den Yosemite Nationalpark. Würdest du loslaufen?

Mari entscheidet sich genau dafür, obwohl sie noch nie mehr als zehn Schritte zu Fuß getan hat. Von heute auf morgen tauscht sie Smartphone und Social Media gegen



schneebedeckte Berge, reißende Flüsse und Blasen an den Füßen, aber auch gegen Sonnenaufgänge wie aus dem Bilderbuch, warmherzige Begegnungen und mutige Entscheidungen – denn der Yosemite verändert jeden.

# Neues aus der Bibliothek

Die Bibliothek St. Walburg ist umgezogen. Ihr findet uns jetzt auf der Galerie im Raiffeisensaal. Der Eingang befindet sich auf der Nordseite des Raiffeisensaales gegenüber dem „Weißen Kreuz“.

**Ab 1. Juli 2024**  
ist die Bibliothek  
**von Montag bis Freitag**  
**von 9 bis 11 Uhr** geöffnet.  
Außerdem ist sie **montags** und  
**freitags von 18 bis 19 Uhr** geöffnet.



## Aktionen im Sommer

### liesmich24

Auf der neuen Homepage [liesmich.bz.it](https://liesmich.bz.it) können sich alle Interessierten registrieren. Vom 23. April bis zum 30. September 2024 ist es dann möglich, zu den gelesenen Büchern eine Quizfrage zu beantworten oder einen Kommentar dazu abzugeben. Damit ist man dann auch schon im Lostopf für die 200 Sachpreise.



### Vier gewinnt



Und unser Gewinnspiel geht weiter ...

### Sommerleseaktion

Jedes Kind muss 3 Bücher lesen. Wenn es die Bibliothek besucht, bekommt es einen Stempel im LesePASS. Viel Spaß!





## Treffpunkt Bibliothek!



Kräutervortrag mit Dora Somvi



Im Auftrag des Herrn Direktor



Kinder der 2. Klasse hören aufmerksam zu



Autorenlesung mit Rüdiger Bertram

# Oster- und Langeszeit in unserem Altersheim in St. Walburg

Wir danken den Osterhasen und den **Jungschützen** für ihre liebevollen Besuche und den vielen süßen Naschereien. Eine wahre Augen- und Herzens-Freude macht ihr uns damit.



Als **Freunde der Theatergruppe St. Gertraud** besuchen wir die Ur-Aufführung des heurigen Theaterstückes.

Ein Dankeschön für das Lachen, für die meisterhafte Unterhaltung; FÜR dieses Geschenk des Dabe-Sein-Dürfens.

Ein ebensolches Dankeschön sagen wir Günther und Ingomar Kainz für die interne Vorführung ihres Filmes **Lawinenkatastrophe 1986**.

Wir freuen uns, dass der **PfinstaTreff mit dem Kindergarten St. Walburg** wieder stattfindet. Seit Jänner 2024 bis Ende Mai tauschen sich die Bewohner des Altersheims mit den Kindergartenkindern beim

gegenseitigen Besuch ab und erleben dabei immer ein paar schöne Stunden zusammen.

Vielen Dank an die Mitarbeiter des Kindergartens für ihre Bereitschaft dafür!



Ein musikalischer Genuss war auch wieder das Ziachorgeltreffen am 11. Mai, die unsere Bewohner sogar zum Tanzen bringen konnten. Danke an Annelies, Daniel und Michael!



Am 15. Mai hat uns Robert Lösch mit seiner Gruppe von Zauberern der Mittelschule Ultner bestens unterhalten, gar verzaubert. Vielen Dank dafür!

Endlich konnten wir auch die Clowns von Medicus Comedicus in unserem Haus willkommen heißen, sie erheiterten unsere Bewohner mit ihrer Darbietung und gekonnten Umgang mit ihnen. Vielen Dank!

Das **PROJEKT „TAKE UP“** wurde vom Jugenddienst Lana-Tisens EO, dem Jugendzentrum Jux Lana VFG und der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt ins Leben gerufen.

Es bietet **Jugendlichen zwischen 13 und 19 Jahren** im Einzugsgebiet des Sozialsprenghels Lana die Möglichkeit, von Zeit zu Zeit in öffentlichen Institutionen durch freiwillige Engagements mitzuhelfen und bei diesen Tätigkeiten Punkte zu sammeln, die anschließend als **Gutscheine** bei den unterstützenden Betrieben eingelöst werden können. Diese Betriebe sind u. a. GUGGA, Ultner Brot KG, Ultner Ski- und Sessellift GMBH und Pizzeria Turm.

In der Stiftung AH St. Walburg könnt ihr durch Mithilfe in der Tagesgestaltung/ Freizeitgestaltung Punkte sammeln. Es braucht dafür einen Ausweis, welcher im Jugendzentrum Jux Lana oder dem Jugenddienst Lana-Tisens erhältlich ist.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Webseite [www.altenheim-stwalburg.it](http://www.altenheim-stwalburg.it) oder folgt uns auf Facebook oder Instagram.



# Fahrt in den Frühling

## ... mit Besichtigung des Gartenreiches von Hildegard Kreiter in Perdonig

Nachdem im Vorjahr der Ausflug buchstäblich ins Wasser gefallen war, hat es Petrus heuer gut mit uns gemeint. Die 18 TeilnehmerInnen konnten die Fahrt nach Perdonig bei feinstem Frühsommerwetter antreten. Zuerst hat uns die Kräuter-Pädagogin Hildegard Kreiter auf den Kreuzstein oberhalb von St. Pauls begleitet. Es gibt dort eine typische Trockenrasenvegetation und die Referentin machte uns auf typische und interessante Wildkräuter aufmerksam. Von dort hat man aber auch eine wunderbare Aussicht auf das Überetsch und den gesamten Bozner Talkessel.

In Perdonig durften wir dann den Garten von Frau Kreiter besichtigen. Er liegt auf ca. 800 m Meereshöhe in einer sehr schönen Hanglage, ist terrassenförmig angelegt und zeichnet sich durch eine große Pflanzenvielfalt aus. Aus dem Nutzgarten mit biologischem Gemüseanbau machen Blumenbeete und Sträucher, ein kleiner Gartenteich, verschiedenste Kräuter aber



auch Obstgehölze eine Oase der Artenvielfalt.

Im Rahmen einer kleinen Erfrischung durften wir Selbstgemachtes, auch aus dem eigenen Garten, probieren und verkosten.

Die Gruppe konnte viele neue und schöne Eindrücke mit nach Hause nehmen. Und so manch einer wird wohl heuer die eine oder andere Anregung zuhause im eigenen Garten verwirklichen.



# „Nein zu Drogen und Gewalt“

## Jirko Pribyl erzählt seine Geschichte ...

Der KVW Ulten kann wieder auf eine rege Frühjahrs-Tätigkeit zurückblicken. So wurden in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen unter anderem mehrere Vorträge organisiert. Ein besonderes Anliegen sind uns dabei die jungen Erwachsenen. Immer wieder erreichen uns Erzählungen über den Konsum von E-Zigaretten bis hin zum „Kiffen“ oder übermäßigen Alkoholkonsum, um Feste und Partys aufzulockern. Darüber zu sprechen, ist nicht leicht, besonders, weil Ulten auf eine Zeit zurückblicken kann, in der auch Drogen eine große Rolle gespielt haben. Das ist und bleibt ein dunkles Kapitel unserer Chronik. Unsere Aufgabe als Gemeinschaft soll es sein, unseren jungen Erwachsenen Möglichkeiten zu bieten, um dem Reiz dieser verschiedenen Süchte standzuhalten.

Aus diesem Grunde haben wir uns auf die Suche nach einem Menschen gemacht, der aus seiner Erfahrung berichten kann. So sind wir auf den privaten Streetworker Jirko Pribyl aufmerksam geworden.

Unverblümt, authentisch und mit ehrlichen Worten hat er uns seine Geschichte erzählt und bei den anwesenden Eltern und Jugendlichen großen Eindruck hinterlassen. Als Kleinkind kam er mit seinem Vater nach Südtirol und aufgrund vielleicht mehrerer unglücklicher Zufälle machte er sehr früh die Bekanntschaft mit Drogen und Alkohol. Sozialdienste und auch Schulen boten dem schwer erziehbaren Jugendlichen Hilfen an, die dieser nur begrenzt annahm. Immer weiter rutschte er in die Szene ab, schwänzte die Schule und steckte schlussendlich sehr tief im Sumpf drinnen. Massiver Drogen- und Alkoholkonsum, Drogenhandel und Diebstähle bestimmten seinen Alltag.

Schließlich wurde er vor eine Entscheidung gestellt: Entweder Jugendstrafe oder ein Anti-Gewalt-Trainingscamp in Deutschland. Er entschied sich für das



Zweite und verbrachte einige Zeit in Deutschland. Sehr viel Sport und Respekttraining waren an der Tagesordnung, um seine Emotionen zu kontrollieren. Mit eisernem Willen und viel Selbstdisziplin erreichte er schließlich sein Ziel, von den Drogen und dem Alkohol loszukommen und konnte wieder nach Südtirol zurückkehren. Er machte eine Lehre und konnte sich so wieder in die Gesellschaft eingliedern. In beeindruckender Weise erzählte Jirko Pribyl fast zwei Stunden lang über sein Leben, das mehr nach einem Kriminellem aus einer amerikanischen Klein-

stadt klang als nach einem in Südtirol lebenden Jugendlichen.

Vor einigen Jahren entstand schließlich in ihm die Idee, jungen Menschen hier in Südtirol zu helfen. Dass Südtirol eine „heile Welt“ ist, ist schon lange nur mehr ein Märchen. Deshalb stellte er ein Südtiroler Trainingscamp auf die Beine und half vielen jungen Menschen mit Gesprächen, aber auch mit seinem Training aus dem Milieu herauszukommen. Er begleitete einige junge Menschen und gliederte sie wieder in die Gesellschaft ein. Kurzzeitig stand das Camp vor dem Aus, aber kürzlich wurden wieder Möglichkeiten gefunden, dieses weiterzuführen. Mit seinem neuen Streetworker-Partner Hannes Hellweger wird er sich weiterhin um gewalttätige, dem Alkohol und Drogen verfallenen Jugendliche kümmern.

Sind wir dankbar, dass es Menschen wie Jirko Pribyl gibt, die sich jungen Erwachsenen, die auf die schiefe Bahn geraten sind, annehmen und sie als Menschen sehen. Aufgrund ihrer eigenen Erfahrung können sie ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihnen einen Ausstieg und Neuanfang ermöglichen.

Herzlichen Dank an Jirko Pribyl für den eindrucksvollen Abend im Raiffeisensaal von St. Walburg. Ein herzlicher Dank geht auch an den Bildungsausschuss Ulten für die finanzielle Unterstützung und an die Öffentliche Bibliothek St. Walburg, die den Abend mitgetragen hat.



39016 St. Gertraud/Ulten – Schweighof 1/A – Tel. 333 598 8295

# Seelsorgeeinheit LANA feierlich errichtet

Bereits 2018 haben sich Seelsorger und Pfarrgemeinderäte in Zusammenarbeit mit dem Seelsorgeamt der Diözese ausgetauscht und über die Bildung einer Seelsorgeeinheit Gedanken gemacht. In den darauffolgenden Jahren hat sich der Pfarreienrat, dem zwei Vertreter der einzelnen Pfarreien angehören, regelmäßig getroffen, um das Miteinander aufzubauen und die Pfarreien zu vernetzen.

Da die Seelsorgeeinheit Lana von der Lage und Struktur sehr unterschiedliche Pfarrgemeinden aufweist, entstand sehr bald die Idee, die Seelsorgeeinheit in drei Zonen einzuteilen.

Während im Pfarreienrat der Seelsorgeeinheit die großen pastoralen Weichen erstellt werden, gelingt z.B. die Organisation der liturgischen Feiern, der Sakramentenkatechese und der caritativen Tätigkeiten in kleineren Zonen leichter. Für eine gemeinsame Sakramentenkatechese hat man sich in Ulten schon seit längerer Zeit auf Talebene gut vernetzt. So wurden zum Beispiel die Taufnachmittage abwechselnd in den vier Pfarrgemeinden vorbereitet. Dadurch konnte den Eltern alle 6 Wochen ein Termin angeboten werden, ohne die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen zu überlasten. Ebenso für die Firmvorbereitung, die jetzt auch in der Seelsorgeeinheit koordiniert wird, wurden schon auf Talebene erste Weichen gestellt. Die Seelsorgeeinheit ersetzt die Pfarrei vor Ort nicht; sie ist aber ein Raum der Solidarität, wo Pfarreien einander unterstützen und helfen, gemeinsame Projekte anzugehen.

Am Sonntag, den 17. März 2024 wurde die Seelsorgeeinheit Lana durch Generalvikar Eugen Runggaldier offiziell errichtet. 14 Pfarreien gehören dazu: Lana, Völlan, Tschermers, Gargazon, Burgstall, St. Pankraz, St. Walburg, St. Nikolaus, St. Gertraud, Proveis, Laurein, Tisens, Unsere Liebe Frau im Walde und St. Felix.



Pfarreienräte mit einem Bild ihrer Pfarrkirche, Firmlinge aus mehreren Pfarreien, eine große Schar von Ministranten, Leiter\*innen von Wort-Gottes-Feiern und die Priester zogen zum feierlichen Gottesdienst in die Hl. Kreuzkirche in Lana ein.

Bei der Gestaltung der Messfeier brachten sich Vertreterinnen der verschiedenen Pfarreien aktiv ein. Die biblischen Texte wurden durch Symbole, die auf die Altarstufen gelegt wurden, veranschaulicht. Ministranten hatten Weizensamen in die 14 Blumentöpfe mit den Bildern der Pfarreien gesät, die das große Herz in der Mitte umrahmten. Die 3 verschiedenen Farben der Blumentöpfe symbolisierten die 3 Zonen, in die die Seelsorgeeinheit eingeteilt ist.

In seiner Predigt betonte Runggaldier, dass es auch aufgrund des Priestermangels notwendig geworden ist, Seelsorgeeinheiten zu bilden. Dabei liegen die Chancen darin, dass Kirche zusammenrückt, dass Kräfte gebündelt werden und dass man sich gegenseitig ergänzt und stärkt. Es gilt vor allem auch die Laien in ihrer Verantwortung und bei den vielfältigen Aufgaben in den Pfarreien zu unterstützen und zu begleiten. Das Miteinander und die Zusammenarbeit von Laien und Priestern sind dabei von großer Bedeutung.

Der Generalvikar las das Ernennungsdekret von Bischof Ivo Muser vor und übergab es anschließend den Vertretern der 14 Pfarreien. Im Dekret wurde der Dekan von Lana, P. Peter Unterhofer OT, zum Leiter der neuen Seelsorgeeinheit Lana ernannt.

Musikalisch mitgestaltet wurde der Gottesdienst durch Volkslied mit Orgelbegleitung, angeführt von einer Kantorengruppe.

Die Vorsitzende des Pfarreienrates, Ida Gruber, dankte zum Schluss allen, die den Gottesdienst vorbereitet, mitgestaltet und sich eingebracht haben. Sie lud anschließend zu einem Umtrunk in den Pfarrhof ein, den der Pfarrgemeinderat von Lana organisiert hatte. Zu den verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten kamen noch leckere Ultner Krapfen dazu. Die Böhmisches der Bürgerkapelle Lana sorgte für die musikalische Umrahmung des Beisammenseins.

Eine der vielen positiven Rückmeldungen: „Ich kam genau beim gigantischen Einzug an der Kreuzkirche vorbei (wusste nichts von dieser besonderen Feier heute!) es hat mich ins Kirchenschiff gesaugt ... und es war schön! Eine große, bunte Gemeinschaft mit kraftvollem Gesang, hat eine tragende Wirkung und erweckt verstaubten Glauben neu zum Leben.“



# Mitnonder fei hobn



## Faschingsfeier

Für Mittwoch, den 7. Februar organisierten wir im Vereinssaal von St. Nikolaus eine gesellige Faschingsfeier mit Musik, Spiel und Spass. Norbert begleitete uns wiederum mit seiner Ziehharmonika durch den Nachmittag. Es sei ihm dafür von Herzen gedankt. Als Höhepunkt dieser Feier fand eine lustige Kegelpartie statt, bei der zwei zusammengeloste Teilnehmer versuchten so viel Kegel als möglich abzuräumen. Mit viel Gaudi und Einsatz wurde gekegelt und zum Schluss wurden die ersten Drei stolz prämiert. Das miteinander Plaudern kam natürlich auch nicht zu kurz, was immer von großer Wichtigkeit ist. Es freut uns von Herzen, dass so viele Interessierte unserer Einladung gefolgt sind, und wir danken allen,

die dazu beigetragen haben, dass diese Feier so gut gelungen ist.

## Gemeinsames Singen

Am Dienstag, den 16. April 2024 luden wir unsere Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Singen in den Vereinssaal von St. Nikolaus ein.

Mit dem Lied  
*„Wenn das Singen nit war,  
war die Welt woll lei laar  
wia a Tog ohne Sunn,  
ohne Wosser a Brunn“*

eröffneten wir diesen Liedernachmittag. Viele bekannte Lieder stimmten wir an und Martha begeisterte uns zwischen durch mit ihren Ziehharmonikaklängen

und ihren Jodlern. Ein großes Dankeschön, Martha! Auch dem Klas und dem Valt ein Vergeltsgott, sie haben uns mit ihren lustigen Liedern erfreut.

Allen, die dabei waren, einen herzlichen Dank fürs Kommen und fürs Mitsingen.

## Spielnachmittag im Gasthof Mesner

Rund 23 begeisterte Senioren und Seniorinnen folgten unserer Einladung zum Karten-Spielen im Gasthaus Mesner. Auch das „Mensch ärgere dich nicht“ kam nicht zu kurz.

Für 2–3 Stunden ließen wir die Alltagsorgen hinter uns und vergnügten uns mit Karten und Kegel. Fürs leibliche Wohl sorgte das Mesnerteam, dafür sei ihnen gedankt.



Danken möchten wir aber besonders denen, die unserer Einladung folgen, denn sonst kämen solche unterhaltsamen Stunden nicht zustande.



# Edyna: Intelligente Stromzähler für Ulten

Ab Juli 2024 wird Edyna, der größte Stromverteiler Südtirols, in der Gemeinde Ulten die bestehenden Stromzähler durch intelligente Zähler der neuen Generation ersetzen.

## Das Projekt

Edyna, entstanden aus der Fusion von SELNET und AEW Netz, führt eine Zählertauschaktion durch, bei der bis Ende 2024 bei allen 238.000 Kunden in Südtirol intelligente Zähler installiert werden sollen. Das Projekt startete im Jahr 2020 und bis heute wurden bereits über 100.000 neue Smart Meter in mehr als 30 Südtiroler Gemeinden aktiviert.



## Die Vorteile der Smart Meter

Die Smart Meter ebnen mit ihren fortschrittlichen Funktionen den Weg für neue technologische Entwicklungen in Hinblick auf Energieeinsparung und Hausautoma-



tion. Die neuen Zähler ermöglichen eine genauere Kontrolle des eigenen Energieverbrauchs, denn die Kunden können ihren Verbrauch viertelstündlich aktualisiert einsehen. Dank der intelligenten Zähler kann Edyna den Betrieb des Stromnetzes und die Erkennung von eventuellen Unterbrechungen optimieren und dadurch die Qualität seiner Dienstleistungen weiter steigern.

## So erfolgt der Austausch

Datum und Uhrzeit des Austauschs werden durch einen Aushang an der Straße oder am Gebäude mindestens fünf Tage vorher bekannt gegeben. Der Austausch erfolgt kostenlos: Es ist weder eine Zahlung zu entrichten noch irgendein Dokument zu unterschreiben. Nach erfolgtem Austausch hinterlässt Edyna im Briefkasten jedes Kunden eine kurze Bedienungsanleitung mit den wichtigsten Informationen zum neuen Zähler.

## Wichtige Informationen

- › Der Austausch erfolgt kostenlos.
- › Es ist eine kurze Stromunterbrechung erforderlich.
- › Die Mitarbeiter von Edyna sind mit einem Erkennungsausweis ausgestattet, dessen Echtheit die Kunden über die Grüne Nummer 800 221 999 überprüfen können.
- › Die Anwesenheit des Kunden ist für den Austausch nicht erforderlich, es sei denn, der Zählerraum ist sonst nicht zugänglich.

**Weitere Informationen auf der Website von Edyna.**

## Neuer Escape Room in Ulten St. Gertraud: Spannendes Freizeitangebot für Einheimische und Touristen

St. Gertraud – Ab sofort gibt es ein aufregendes neues Freizeitangebot in St. Gertraud, einen Rätselraum, besser bekannt als „Escape Room“. Dieses interaktive Spiel ist ein spannendes Abenteuer, aufbauend auf eine Geschichte, bei dem die Teilnehmer in einem thematisch gestalteten Raum innerhalb einer vorgegebenen Zeit Rätsel lösen und Hinweise kombinieren müssen, um aus dem Raum zu entkommen.

Der Escape Room ist für alle Altersgruppen geeignet und bietet Spaß und Herausforderung für Familien, Paare, Freundesgruppen und Kollegen/Innen\*. Er fördert Teamarbeit und logisches Denken und ist damit das ideale Freizeitvergnügen für Jung und Alt.

Geöffnet ist der Escape Room dienstags, donnerstags, freitags und samstags sowie an allen Regentagen von 9.30 bis 20 Uhr. Weitere Tage sind auf Anfrage möglich, die Buchung erfolgt nur mit Voranmeldung.

Weitere Informationen und Buchung unter  
Tel. +39 3347571541 oder [escapeulten@gmail.com](mailto:escapeulten@gmail.com)



# Die neue LEADER-Programmperiode 2023–2027 geht in die Umsetzung

**Bekanntlich ist das LEADER-Gebiet Südtiroler Grenzland auch in der neuen Programmperiode 2023–2027 bestätigt worden. Noch bis einschließlich 31. Juli 2024 können interessierte Akteure ihre Projekte für eine Förderung im Rahmen des 1. Aufrufs der neuen Programmperiode einreichen.**

Die Landesregierung hatte noch im Spätherbst 2023 die sechs LEADER-Gebiete in Südtirol bestätigt, unter diesen auch das LEADER-Gebiet Südtiroler Grenzland mit den Teilgebieten Ultental-Deutschnonsberg und Unterland. In den letzten Monaten wurde in Abstimmung mit der Verwaltungsbehörde intensiv an der Formulierung der neuen Projektaufufe gearbeitet. Somit waren die Voraussetzungen gegeben, um in die Umsetzung der neuen Programmperiode zu starten: Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) LEADER hat nun die Veröffentlichung der ersten Aufrufe zur Projekteinreichung im Rahmen der neuen Programmperiode ab 1. Mai bekanntgegeben. Noch bis zum 31. Juli ist es möglich, Projekte bei der LAG LEADER einzureichen. Weitere Aufrufe wer-

den dann in den kommenden Monaten und Jahren durchgeführt. Es muss allerdings darauf hingewiesen werden, dass die neue Programmperiode eine relativ kurze Laufzeit hat, mit der Frist für die Genehmigung der Projekte innerhalb 2027 und die Abrechnung derselben innerhalb 2029.

Das LEADER-Gebiet Südtiroler Grenzland ist unverändert geblieben und umfasst die zur Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt gehörenden Gemeinden Laurein, Proveis, St. Pankraz, Ulten und Unsere Liebe Frau im Walde-St. Felix sowie die zur Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland gehörenden Gemeinden Aldein, Altrei, Montan, Truden sowie die Fraktionen Buchholz und Gfrill (Gemeinde Salurn), Graun, Penon und Oberfennberg (Gemeinde Kurtatsch), Unterfennberg (Gemeinde Margreid).

Für den ersten Projektaufwurf stehen Fördermittel in allen Aktionen der neuen LEADER-Strategie bereit:

- › Investitionen in die sozioökonomische Entwicklung des ländlichen Raums
- › Investitionen in Infrastrukturen für Umweltzwecke

- › Nicht produktive Investitionen in ländlichen Gebieten
- › Nicht-landwirtschaftliche Start-ups
- › Zusammenarbeit für die lokale ländliche Entwicklung und intelligente Dörfer

Bei sämtlichen Aktionen wird das gesamte Beitragsbudget ausgeschrieben, mit Ausnahme der Aktion zur Förderung nicht-landwirtschaftlicher Start-ups. Das gesamte im Rahmen dieser Aufrufe bereitgestellte Beitragsbudget beläuft sich daher auf etwa 2,15 Mio. Euro. Interessierte öffentliche und private Akteure aus dem LEADER-Gebiet Südtiroler Grenzland sind eingeladen, ihre Projektideen im genannten Zeitraum einzureichen. Die Projekte müssen die Ziele und Prioritäten des LEADER-Programms erfüllen und das Potenzial haben, einen positiven Einfluss auf das Gebiet zu entfalten. Weitere Informationen zu den Einreichungsvoraussetzungen, den Bewertungsrichtlinien, den erforderlichen Unterlagen sowie Kontaktinfos finden sich auf der Website der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt unter [https://www.bzgbga.it/de/LEADER/Aufrufe\\_Formulare\\_2023\\_-\\_2027](https://www.bzgbga.it/de/LEADER/Aufrufe_Formulare_2023_-_2027)

| PROJEKTTRÄGER                       | TITEL DES PROJEKTS                                    | GENEHMIGTE KOSTEN     | GENEHMIGTER BEITRAG   |
|-------------------------------------|---|-----------------------|-----------------------|
| Gemeinde Ulten                      | Konzept Winterschule Ulten 2.0                        | 20.000,00 €           | 16.000,00 €           |
| Tourismusgenossenschaft Ultental/P. | Errichtung digitale Infosäulen                        | 121.232,00 €          | 96.985,60 €           |
| Gemeinde Ulten                      | Parkplätze Dorfzentrum St. Nikolaus                   | 194.839,07 €          | 155.871,26 €          |
| SG Bergauf – Ulten                  | Pilotprojekt Entwicklung Baumleder                    | 220.469,07 €          | 176.375,26 €          |
| Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt   | Strukturen E-Mobilität und Mitfahrbänke               | 268.641,51 €          | 214.913,21 €          |
| Gemeinde Ulten                      | Parkplätze (Sportplatz) St. Nikolaus                  | 137.907,00 €          | 110.325,60 €          |
| Freddy Schwiembacher                | Erd-Belagsarbeiten und Einfriedung Caravan-Park Ulten | 80.718,20 €           | 40.359,10 €           |
| Gemeinde Ulten                      | Radroute Ultental: Roan – Sportplatz St. Walburg      | 249.534,24 €          | 199.627,39 €          |
| Tourismusgenossenschaft Ultental/P. | MTB-Beschilderung Gemeinde Ulten                      | 17.921,20 €           | 13.645,54 €           |
| <b>Summe</b>                        |   | <b>1.311.262,29 €</b> | <b>1.024.102,95 €</b> |

Liste der realisierten Projekte der LEADER-Periode 2014–2022 mit Bezug zur Gemeinde Ulten

# 125 Jahre Walburger Musi



Am ersten Maiwochenende feierte die Walburger Musi im großen Festzelt in Kuppelwies Geburtstag – 125 Jahre Walburger Musi. Eröffnet wurde das dreitägige Zeltfest am Freitagabend mit dem großen Österreichischen Zapfenstreich, ausgeführt vom Schützenbataillon Ulten und der Musikkapelle Naturns. Den Einzug mitgestaltet haben die Bundesmusikkapelle Birgitz, die Musikkapelle Cadolzburg, Gemeinderatsmitglieder der Gemeinde Ulten und der Partnergemeinde Cadolzburg sowie die Mitglieder des Festkomitees der Walburger Musi. Nach dem offiziellen Festbeginn und dem Fassanstich durch die Landeshauptmannstellvertreterin Rosmarie Pamer heizten dann die Ultner Bands im



Festzelt ordentlich ein. Den Anfang machte dabei die junge Band „UnderConstruction“, im Anschluss spielten die „Firedrops“

und die Band „The Blokes“. Es war ein durch und durch gelungener Festauftakt.

Am Samstag ging es mit dem Marketenderinnen-Treffen weiter. Frauen aus Südtirol, Nordtirol, dem Trentino und Deutschland sind der Einladung gefolgt. Nach einem gemeinsamen Aperitif und dem Einzug mit der Bundesmusikkapelle Birgitz und der Musikkapelle Cadolzburg ins Festzelt hielt die Landesrätin Rosmarie Pamer dort eine tolle Rede und lobte die Marketenderinnen für ihre wertvollen Dienste. Ab dem frühen Abend unterhielt „Die Hopfenmusik“ mit ihrer feinen Böhmisches Musik die Zeltfestbesucher. Am Abend füllte sich das Zelt rasch Dank der südtirolweit bekannten Band „Volxrock“ und als dann der Hauptakt „Hannah aus Tirol“ ihren Auftritt hatte, war das Zelt zum Bersten voll. Auch als anschließend DJ „Honz“ auflegte brach die Stimmung nicht ab.



Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Blasmusik. Nach dem gemeinsamen Aufstellen des Maibaumes mit der Partnergemeinde Cadolzburg und der Volkstanzgruppe Ulten lud die Walburger Musi die Festbesucher dazu ein, Blasmusik vom Feinsten zu hören. Es konzertierten nämlich die Musikkapelle Algund, die Musik-



kapelle Marling, die Bürgerkappelle Lana sowie die Musikkappelle Villnöss und begeisterten das Publikum im vollen Festzelt. Die Walburger Musi möchte sich auf diesem Weg bei den zahlreichen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch den vielen freiwilligen Helfern. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre ein solch tolles Fest nicht möglich gewesen. Danke auch dem tollen Publikum im Festzelt. Ihr wart spitze!!

*Die Walburger Musi*

*„Wenn die Hoffnung aufwacht,  
legt sich die Verzweiflung schlafen.“*

Wir Bäuerinnen des Tales haben nach unserem gemeinsamen Preiswatten (siehe vorherige Ausgabe) an Rita Gamper Laimer- Mitterschwenbach eine Spende in Form einer Monni Card, einer Einkaufskarte übergeben. Wir wollten der Familie damit einen kleinen Lichtblick für den Alltag verschaffen.

Liebe Rita mit Familie, wir wünschen euch noch ganz viel Kraft für die Zukunft!



# 40-jähriges Partnerschaftsjubiläum mit Cadolzburg



Vom 3. bis 5. Mai 2024 besuchten uns anlässlich des 40-jährigen Partnerschaftsjubiläums rund 120 Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Cadolzburg. Mit dabei waren die 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler, der 2. Bürgermeister Dr. Krauß, die 3. Bürgermeisterin Claudia Augustin, einige Marktgemeinderätinnen und -räte, Altbürgermeister und Landrat Bernd Obst, der Freundeskreis Ultental, die Musikkapelle Cadolzburg, die Kärwaburschen und -madli Cadolzburg, der Kärwaverien Wachendorf und die Landjugend Rossendorf.

Am Freitagnachmittag empfingen wir unsere Gäste bei ihrer Ankunft in Kuppelwies und am Abend nahmen wir gemeinsam beim Österreichischen Zapfenstreich teil,

zu dem uns die Musikkapelle St. Walburg anlässlich ihres 125-jährigen Jubiläums einlud. Im Festzelt der Walburger Musi setzten wir uns zum Abendessen und Feiern zusammen.

Am Samstagvormittag luden Trude und Klaus unsere Gäste ins Museum „CULTEN“, Ronald und Georg ins Nationalparkhaus „LAHNER SÄGE“ und führten sie gekonnt durch die musealen Strukturen. Unsere Gemeinderäte servierten den Gästen anschließend im Vereinssaal von St. Nikolaus ein leckeres Mittagessen, das unsere Schul- und Kindergartenköchinnen zubereitet hatten. Unser Bürgermeister Stefan Schwarz begrüßte die Gäste aus Cadolzburg und verlieh seiner Freude Ausdruck darüber, dass so viele gekommen waren. Die 1. Bürgermeisterin aus Cadolzburg, Sarah Höfler betonte die Wichtigkeit dieses Austausches und der Teilnahme vieler junger Bürger\*innen am Jubiläumsbesuch, damit die Partnerschaft zukunftsfähig bleibt. Sie überreichte uns ein junges Bäumchen als Geschenk. Auch Altbürgermeister und Landrat Bernd Obst, der eigens für die Jubiläumsfeier nachgereist war, freute sich sehr, die 40-jährige Partnerschaft mitfeiern zu können, die er selbst 20 Jahre mitgestal-



**Baggerarbeiten**  
**Zöschg Roland**

**39016 St. Nikolaus/Ulten**  
**Tel. 348 5637139**  
**e-mail: zoeschg.roland@rolmail.net**



tet und gepflegt hat. Am Nachmittag nahm die Musikkapelle Cadolzburg beim Marketerinnentreffen, bei dem sich Marketerinnen aus der Euregio anlässlich der 125-Jahr-Feier der Walburger Musi trafen, in Kuppelwies teil.

Am Sonntagvormittag klang der Partnerschaftsbesuch dann mit einem weiteren Höhepunkt aus. Zum ersten Mal in der Ultner Geschichte wurde ein Kärwabaum von den Kärwäburschen und -madli aus Cadolzburg und Wachendorf in Kuppelwies aufgestellt. Zum Abschluss tanzten die Volkstanzgruppe Ulten und die Rossendorfer Landjugend. Das Aufstellen des Kärwabaumes lockte viele Zuschauer an. Der Freundeskreis Ultental beglückte unsere MitbürgerInnen in der geschützten Werkstatt und unsere Kindergarten- und Grundschul Kinder mit einer süßen Überraschung. Wir können auf ein gelungenes und schönes Partnerschaftstreffen zurückblicken, bei welchem neue Bekanntschaften und Freundschaften entstanden sind! Allen Helferinnen und Helfern und der Musikkapelle St. Walburg ein herzliches Vergelt's Gott!

*Die Partnerschaftsbeauftragte  
Cornelia Mairhofer*

ultenTal  
bei Meran  
presso Merano

23|06|2024

**The Mountain-Chef unplugged**

ore 10.00 Uhr Erlebnisteich |  
laghetto Schwemmalm

The Mountain-Chef  
42nd Anniversary  
2024

4-Gänge-Menü  
zum Verkosten  
inklusive  
Degustazione  
menu 4 portate  
incluso

ultenTal  
bei Meran  
presso Merano

04|08|2024

**Bergbrunch  
Brunch di montagna**

ore 10.00 Uhr Erlebnisteich |  
laghetto Schwemmalm

Begrenzte Plätze | posti limitati

# BLICKfänge

**B**ienenstände sind ein faszinierendes Zeugnis vergangener Zeiten. Dieses alte bäuerliche Kulturgut war nicht nur wichtiger Bestandteil des bäuerlichen Landschaftsbildes, sondern auch Symbol für die jahrhundertealte Beziehung zwischen Mensch und Biene.

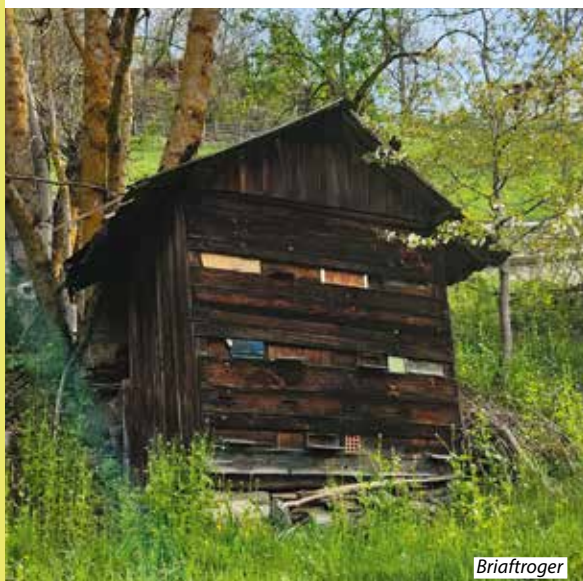
Sie waren ein wichtiger Bestandteil der landwirtschaftlichen Tradition und des ökologischen Gleichgewichts. Ihre einzigartige Architektur und ihre Geschichte verdienen es, festgehalten zu werden, bevor sie vielleicht für immer verloren gehen.



Anger



Innergrobn



Briaftroger



Unterportn





Beim Renner



In der Leit

### ***Wenn ich zu meinem Stande geh***

*Wenn ich zu meinem Stande geh  
und tausend Bienen um mich seh  
und hör das altvertraute Summen,  
dann müssen Leid und Gram verstummen.*

*Dann denk ich nicht an Gut und Geld,  
nicht an den Hader in der Welt,  
nicht an den Lärm auf allen Gassen,  
nicht an der Feinde grimmes Hassen,  
noch an der Freunde Neid und Spott;*

*Dann dank ich still nur meinem Gott,  
dass er im Tollhaus dieser Erden  
dies Heim des Friedens mir lies werden.*

*Kehr ich vom Bienenstand zurück,  
ist aufgehell't der trübe Blick.  
Denn, was mir grau und schwer erschienen,  
das gab ich meinen lieben Bienen.*

*Die trugens in die Luft hinaus,  
gleich allem Schmutz aus ihrem Haus,  
und was sie mir dafür gegeben,  
ist neue Kraft zu frohem Leben.*

Edmund Herold (Bienenpfarrer, 1901–1972)

Text und Fotos: Susanne Lösch



Zu Boch



Grubern



Untershof

# Doku zu „Lawinenkatastrophe 1986“ war ein großer Erfolg

Die Filmvorführungen „Lawinenkatastrophe 1986 – St. Gertraud versinkt im Schnee“, ein Dokumentarfilm von Günther Kainz und Ingomar Kainz, sind am 24. Februar 2024 nach vier Aufführungen zu Ende gegangen. Passend zum Thema hat es bei den letzten beiden Aufführungen geschneit. Und trotzdem waren alle vier Aufführungen im Kultursaal von St. Gertraud ausverkauft. Am 15. April 2024 wurde der Film auch im Altenheim St. Walburg gezeigt.

2016 ist in Günther Kainz die Idee geboren, einen Dokumentarfilm über die Lawinenkatastrophe 1986 in St. Gertraud zu machen, als er im SRF die Dokumentation von der Lawinenkatastrophe von Blons (Vorarlberg) 1954 gesehen hatte. Die Schneefälle



von 1986 in Ulten waren ein Jahrhundertereignis und gemeinsam mit Ingomar Kainz packte der Hobbyfilmer dieses Projekt an. Aufgrund der perfekten Bild- und Textdokumentation von Alfred Kainz als damaligem Schriftführer der Freiwilligen Feuerwehr St. Gertraud hatte Günther die Grundlage, ein Drehbuch zu erstellen. Im Frühjahr 2018 führten Günther und Ingomar Kainz über 22 Interviews mit Zeitzeugen. Ingomar organisierte die gesamten Dreharbeiten und das Bildmaterial, während Günther sämtliche Interviews drehte. So entstanden 5 Stunden und 10 Minuten Filmmaterial, welches Günther Kainz wochenlang auswertete und schnitt. „Der nächste Schritt war, Nachinszenierungen der Katastrophe



Ingomar Kainz, Günther Kainz, Andrea Trafoier, Simon Breitenberger (v.l.n.r.)

zu drehen, da kaum originales Filmmaterial vorhanden war“, erklärt Günther Kainz. „Dieses Unterfangen zögerte sich jahrelang hinaus. Zum einen gab es schneearme Winter, zum anderen eine Pandemie, welche die Dreharbeiten erschwerte.“

2022 drohte dem Projekt das Ende, obwohl 80 Prozent des Inhaltes bereits standen. Dann kam Simon Breitenberger ins Team und unterstützte das Projekt, indem er die Nachinszenierungen drehte. Schließlich machte Andrea Trafoier das Team mit Günther Kainz, Ingomar Kainz und Simon Breitenberger komplett.

Schlussendlich konnte im Januar 2024 das Projekt fertiggestellt werden. Der durchschlagende Erfolg der Aufführungen war dann die endgültige Bestätigung für die Filmmacher, dass sie gut daran getan hatten, nicht aufzugeben. Mit der Dokumentation



„Lawinenkatastrophe 1986 – St. Gertraud versinkt im Schnee“ ist es gelungen, ein wichtiges Ereignis für die Nachkommen festzuhalten und nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Das Team bedankt sich bei allen Beteiligten, welche sich für die Zeitzeugeninterviews bereitgestellt und ihre Geschichte geteilt haben, bei den Schaustellerinnen und -stellern der Inszenierungen sowie bei den Mitgliedern der Schützenkompanie, welche tatkräftig an den Veranstaltungstagen mitgeholfen haben. Ein großer Dank geht vor allem an alle, die die Filmvorführungen besucht haben, vor allem auch für die vielen positiven und begeisterten Rückmeldungen. Unverzichtbar für die gute Organisation waren der Einsatz der Mitarbeiter des Räumdienstes, die Bereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr St. Gertraud bei der Brandwache, die Bereitstellung der Tonanlage durch Gebi Marsoner sowie die Unterstützung bei den Kosten für die Beamer-Ausleihe durch den Bildungsausschuss Ulten. Ihnen und allen anderen, die tatkräftig zum Gelingen dieses einzigartigen Projekts beigetragen haben sei an dieser Stelle ausdrücklich gedankt.

Für den Herbst 2024 sind weitere Vorführungen geplant. Die Herstellung von DVDs ist aktuell nicht geplant.

# Jahreshauptversammlung der Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis – Neuwahlen



Am 03.04.2024 fand die Jahreshauptversammlung der Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis im Vereinshaus von St. Nikolaus statt.

Der Obmann Paul Rainer begrüßte alle Anwesenden und fasste das vergangene Jahr kurz zusammen. Das Jahr 2023 war den Zahlen zufolge ein erfolgreiches und dennoch stand der Verwaltungsrat vor einigen großen Herausforderungen. Es gab einen Direktorenwechsel im Frühjahr und einen Mitarbeiterwechsel im Frühsommer. Auch wurde das Büro in Kuppelwies optimiert. Der Bettenstopp und die Anpassung der Ortstaxe auf Landesebene stellte den Verwaltungsrat vor neuen Aufgaben. Am Stichtag 31/12/2023 zählt unser Einzugsgebiet 1691 gemeldete Gästebetten verteilt auf 116 Betriebe und 3 Gemeinden (St. Pankraz, Ulten, Proveis). Nach der Begrüßung ging Anna Rainer weiter auf die Zahlen im Jahr 2023 ein.

## Das Jahr in Zahlen:

|                     |                 |         |       |
|---------------------|-----------------|---------|-------|
| <b>Ankünfte</b>     | Sommer 2022     | 29.865  | +1,1% |
|                     | Sommer 2023     | 30.186  |       |
|                     | Winter 2022/23* | 16.763  | -0,1% |
|                     | Winter 2023/24* | 16.742  |       |
| gesamt im Jahr      | 2022            | 43.845  | +5,2% |
|                     | 2023            | 46.273  |       |
| <b>Nächtigungen</b> | Sommer 2022     | 151.317 | +1,9% |
|                     | Sommer 2023     | 154.313 |       |
|                     | Winter 2022/23* | 75.937  | +2%   |
|                     | Winter 2023/24* | 77.489  |       |
| gesamt im Jahr      | 2022            | 216.087 | +5,3% |
|                     | 2023            | 228.327 |       |

\*(Wintersaison November–April)

Im Sommer 2023 konnten wir bei Ankünften wie auch Nächtigungen eine leichte Steigerung auf 154.313 verzeichnen, das entspricht einer Zunahme von 1,9%. Der

Meraner Raum hat im Sommer 2023 einen Nächtigungsrückgang von -3%. Das zeigt uns, dass wir als Destination gute Arbeit leisten.

Über das Jahr gesehen gab es eine Steigerung der Nächtigungen um 5% (von 216.087 auf 228.327). Sie zeigen uns, dass das Produkt Ultental mit all seiner Vielfältigkeit bei Gästen gut ankommt. Jedoch bleibt weiterhin die Notwendigkeit, gemeinsam daran zu arbeiten, unser Gebiet zu pflegen, zu bewahren und weiterzuentwickeln, erklärt Anna weiter. Eine weitere kontinuierliche Steigerung ist wichtig, um lokale Infrastrukturen und Produzenten unterstützen zu können.

Auch die Wintersaison 2023/24 verzeichnet eine geringe Steigerung. Diese Ten-



# ULTNER HÖFELAUF

Der Lauf für Genießer

21/07/2024



ultnerhoefelauf.info

### Highlight des Jahres mit folgenden Läufen:

- Bärelelauf für Kleinkinder** - 100m
- Kinder/Schüler:**
- S - 0,5km, S1 & S2 - 1,0km\*
- Special Olympics** - 0,5km\*
- Volkslauf Hobby (VH)** - 8,0km\*
- Volkslauf Sport (VS)** - 8,0km
- Klassisch (K)** - 18,0km
- Guat gongen (GG)** - 8,5km\*
- Special Olympics Guat gongen** - 8,5km\*

\*Teilnahme auch ohne sportärztlichem Zeugnis möglich



denz ist sehr wichtig für unsere Infrastrukturen. Dadurch steigern sich auch die so wichtigen Zugänge im Skigebiet. Jetzt wo der neue Lift gebaut wird, können wir durch die erhöhte Qualität auch optimistisch auf die kommende Wintersaison blicken.

Mit dem Winter 2022/23 wurde wieder erstmals das Nächtigungsniveau vor der Pandemie erreicht.

Der DACH-Raum (Deutschland, Österreich und Schweiz) macht 74% der Nächtigungen aus. Ein weiterer großer Anteil sind italienische Gäste. Im Vergleich zum Meraner Raum sind wir mit obigen Märkten breiter aufgestellt. Zum Vergleich in Meran und Umgebung kommen knapp 84% der Gäste aus dem DACH-Raum und 12% aus Italien.

In dieser Jahreshauptversammlung standen auch die Neuwahlen des Verwaltungsrates an. Paul Rainer bedanke sich nochmals bei allen Verwaltungsräten.

Ein besonderer Dank galt Margareth von Marsoner und Juliane Schweigl für die langjährige Arbeit als Verwaltungsräte in der Tourismusgenossenschaft. Anschließend gab Paul Rainer den Vorsitz ab. Der Großteil der Verwaltungsräte hat sich wieder aufgestellt. Nach den Wahlen stand folgender Verwaltungsrat fest:

|                 |                               |                     |             |
|-----------------|-------------------------------|---------------------|-------------|
| a) Gastgewerbe  | <b>Ulrike Bertagnoli</b>      | Hotel Ultnerhof     | Ulten       |
| a) Gastgewerbe  | <b>Veronika Egger</b>         | Charlie's Pub 13    | St. Pankraz |
| a) Gastgewerbe  | <b>Victoria Isser Holzner</b> | Hotel Waltershof    | Ulten       |
| a) Gastgewerbe  | <b>Monika Karnutsch</b>       | Residence Karnutsch | Ulten       |
| a) Gastgewerbe  | <b>Paul Rainer</b>            | Hotel Rainer        | Ulten       |
| b) Privat / UaB | <b>Thomas Egger</b>           | Laugen Lodge        | St. Pankraz |
| b) Privat / UaB | <b>Marion Unterholzner</b>    | Obermarsonhof       | Ulten       |

auf unser Landschaftsbild und die Pflege der Wanderwege stehen die Forststation Ulten und die AVS-Sektionen des Tales, auch diese Zusammenarbeit ist für die Tourismusgenossenschaft unerlässlich.

Der Dank gilt auch Franz Marsoner, der sich im Sommer um den Seeweg und einen Teil Höfeweg kümmert und Nico, der nicht nur die Langlaufloipe präpariert, sondern auch die Vorarbeit und die Absprachen mit den Grundbesitzern übernimmt. Durch die Gastfreundschaft und das Engagement unserer Mitglieder kann das ganze Tal von einem großen Stammkundenstock profitieren. Und das ist der Beweis dafür, dass das Produkt Ultental von der Landschaft, der Kultur und der Tradition bis hin zum Angebot und der Gastfreundschaft stimmt. Nur gemeinsam können wir das Tal weiterhin als attraktiven Lebensraum gestalten, schließt Anna Rainer ab.

Von Berufsverbänden nominiert:

|                     |                             |                      |         |
|---------------------|-----------------------------|----------------------|---------|
| c) Kaufleute        | <b>Sabine Moser Nairz</b>   | Proveiser Bergladele | Proveis |
| e) Aufstiegsanlagen | <b>Roland Staffler</b>      | Hotel Alpenhof       | Ulten   |
| f) HGV              | <b>Roland Schwienbacher</b> | Gasthof Eggwirt      | Ulten   |

Am Ende der Jahreshauptversammlung bedankte sich Anna Rainer auch im Namen des alten Verwaltungsrates bei allen, die dazu beigetragen haben und dazu beitragen, das Ultental zu einem attrakti-

ven Reiseziel zu machen. Ohne die Unterstützung der Gemeinden und Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein könnte unsere Arbeit nicht bewältigt werden. An der vordersten Front mit direktem Einfluss

Bei der konstituierenden Sitzung wurde Paul Rainer als Obmann und Roland Staffler als Vize-Obmann bestätigt.

# ORGELKONZERT

mit Tobias Chizzali - Domorganist vom Bozner Dom

Im Rahmen des 32. Orgelkunstfestivals lädt der Orgelkunstverein Vinschgau-Meran in Kooperation mit Musica Viva zum Orgelkonzert in der Pfarrkirche St. Pankraz ein.

Lassen Sie sich verzaubern von den Klängen!

Eintritt: frei

📍 Pfarrkirche St. Pankraz      🕒 08. Juli 2024 - 20:30 Uhr

ORGEL KUNST

# Fronleichnamsprozession ohne Musikkapelle

Dieses Jahr musste die Musikkapelle St. Nikolaus erstmals die musikalische Teilnahme an der Fronleichnamsprozession absagen. Hier nun eine Erklärung, warum es dazu gekommen ist.

Bereits seit vielen Jahren hat unsere Musikkapelle mit großen Nachwuchsschwierigkeiten zu kämpfen. Daher fällt es uns immer schwerer Konzerte und Auftritte zu organisieren, da wir oft einfach nicht spielbar sind. Was viele Leute nämlich nicht wissen oder verstehen ist, dass es bei bestimmten Stücken (so auch bei Prozessionsmärschen) manchmal reicht, wenn ein oder zwei bestimmte Instrumente fehlen, um nicht spielbar zu sein. Das heißt für diejenigen Leute, die diese Instrumente spielen, dass sie bei keinem Auftritt fehlen dürfen, da sonst die Musikkapelle nicht spielen kann oder sich Aushilfen leihen muss, die ja auch zu bezahlen sind. (So haben beispielsweise bei unserem letzten Rockkonzert über zehn Aushilfen mitgespielt). Es gibt aber Termine (Fronleichnam und Herzjesu gehören dazu), an denen sehr viele Musikkapellen selbst im Einsatz sind, weswegen es manchmal auch nicht möglich ist, Aushilfen zu finden.

Vor allem in der Zeit nach dem Osterkonzert (das mit seinen vorangehenden Proben ohnehin schon eine intensive Zeit für die Musikanten mit sich bringt), gibt es sehr viele Auftritte der Musikkapelle an



den Sonntagen (Florianifeier, Erstkommunion St. Nikolaus und St. Gertraud, Fronleichnam, Herzjesu). Wie oben angesprochen, dürften gewisse Musikanten in dieser Zeit übers Wochenende nie Urlaub machen, mit ihren Familien oder Freunden unterwegs sein, ihren Hobbys nachgehen usw., da sonst die Kapelle nicht spielbar ist. Das kann dazu führen, dass sie sich genötigt sehen, aus der Musikkapelle auszutreten, um nicht ständig in Bringschuld zu sein. Das würde für unsere kleine Musikkapelle aber das Aus bedeuten (die Bevölkerung weiß wahrscheinlich nicht, an welchem seidenem Faden der Fortbestand der Musikkapelle St. Nikolaus zurzeit hängt).

Daher ist die Absage der Fronleichnamsprozession von uns keine Protestaktion (wir sind der Bevölkerung vielmehr sehr dankbar für die Spenden beim Neujahrsspielen und anderen Anlässen), sondern ein Hilferuf, dass wir unbedingt junge Leute brauchen, die Instrumente lernen und zur Musikkapelle gehen, ansonsten wird es diese in absehbarer Zeit nicht mehr geben. Denn auch die Zeit spielt gegen uns. Bei gerade etwas über 20 aktiven Musikanten sind ein Drittel davon bereits über 50 Jahre Mitglieder bei der Kapelle. Daher gibt es für unsere Musikkapelle nur dann eine Zukunft, wenn in absehbarer Zeit junge oder junggebliebene (denn ein Instrument kann man in jedem Alter lernen) Leute nachkommen.

Hierzu noch ein paar Gedanken unseres Obmannes: *„Im Laufe des Jahres zeigt sich immer wieder, dass Musizieren eine tolle Sache ist. Denkt man an die Auftritte, Proben und Übungsstunden, dann bringt es zwar einige Verpflichtungen und Mühen mit sich. Mit Sicherheit überwiegen aber bei weitem die angenehmen Seiten. Ich denke da an die unzählbar vielen Stunden, die man gemeinsam musiziert und zugleich vielen Menschen eine große Freude bereitet, welche wiederum noch stärker zurückstrahlt. Oder an die Freundschaften, die mit verschiedenen Musikanten von überall her entstehen und oft sogar ein Leben lang halten. Ich denke auch an das Zusammengehörigkeitsgefühl, das entsteht, wenn man gemeinsam zuvor scheinbar fast unmögliche Projekte realisiert und dabei jeder von jedem unterstützt und anerkannt wird. Beim Musizieren lernt man, auf andere Rücksicht zu nehmen, aber auch sich durchzusetzen, damit man an der erforderlichen Stelle gehört wird. Ein guter Musikant ist selbstsicher aber zugleich auch sensibel und rücksichtsvoll. Eigenschaften, die unsere Gesellschaft gerade in der heutigen Zeit brauchen würde.“*

STAFFLER MARTIN

ERDBEWEGUNGEN – MAURER  
AUSSENGESTALTUNG – TRANSPORTE

333 796 2568

Haus Brunner 287, 39016 St. Walburg  
martin.staffler@rolmail.net

NEUHEIT 2024:  
Arbeiten mit dem Mulcher

# Braunvieh, Jersey und Holstein – Talausstellung Ulten

Am Samstag, 27. April fand in Kuppelwies im Ultental eine große Ausstellung statt, an der die vier Braunvieh, Jersey und Original Braunvieh und Holstein beteiligt waren.

Es ist bereits über 70 Jahre her, als sich im fernen Jahr 1950 die Braunviehzüchter von St. Nikolaus zum ersten Braunviehzuchtverein des Tales organisierten. Das Interesse an der Braunviehzucht nahm in den Jahren danach rasant zu und es folgten im Jahr 1959 die Gründung des Vereines von St. Pankraz und 1961 von St. Gertraud. Aktuell zählt der Braunviehzuchtverband in Ulten 141 Mitglieder mit 614 Braunvieh Kontrollkühen. 15 Züchter halten heute auch wieder 126 Tiere der traditionellen Original Braunvieh Rasse und 9 Bauern halten Tiere der Jerseyrasse. Die Holsteinzucht in diesem Gebiet hat eine ca. 40 Jahre alte Geschichte. Erst im März 2024 wurde der Holsteinzuchtverein Ulten-Pawigl-Deutschnonsberg, mit Matzoll Tobias als Obmann, neu gegründet. Umso erfreulicher ist es, dass sich 20 der



Gesamtsiegerin Original Braunvieh Elfi

insgesamt 35 Züchter des Ultentales und Pawigl für diese Ausstellung angemeldet haben. Aus diesen Betrieben wurden 50 Tiere ausgewählt.

Der Preisrichter Florian Pfulg aus der Schweiz hatte kein leichte Aufgabe, es

galt 167 in 23 Kategorien eingeteilte Tiere zu reihen. Dass die Ultner bei allen Rassen fanatische Züchter sind ist bekannt und die Besucher wurden auch bei dieser Schau nicht enttäuscht: bei allen Rassen wurden Tiere mit sehr gutem Exterieur, speziell auch in den Euteranlagen vorgestellt.

Bei den Braunviehkühen konnte sich Paul Martin Bertagnolli mit den Kühen Seaman Elodie und Lukaku Harleen einen Doppelsieg holten, Gesamtdritte wurde Blooming Fantasy von Tobias Karnutsch.

Auch bei den Braunvieh-Kalbinnen gab es einen Doppelsieg, dort hatte Alfred Staffler die Nase vorne mit JJ-Tochter Best und Norwin Whithney, Gesamtdritte wurde Bender Tochter Issi von Egger Nadja.

Bei den Original Braunviehkühen siegte Helmuth Breitenberger mit Lorento Elfi vor Paul Paller mit Veros Hirsch. Bei den OB Kalbinnen kam Thomas Berger mit Orelia Leni auf den ersten Rang vor Eva Unterholzner mit Orelia Finia.



Gesamtsiegerin Braunvieh Elodie

Bei der Jerseyrasse wurde nur eine Kategorie Jungrinder und Kalbinnen ausgestellt, wo Oswald Paris mit Demos Nila vor Florian Laimer mit Got Maid Gaudi siegte.

Nach der Reihung der einzelnen Kategorien wurde die „Alta-Top-Red“-Tochter „Flotte“ des Staffler Josef zum Gesamtchampion der Jungrinder/Kalbinnen gekürt. Reservechampion wurde die „Sound System“-Tochter „Diana“ des Laimer Florian. Gesamtsiegerin bei den Kühen wurde die „Mogul“ Tochter „Naya“, 4. Laktation des Breitenberger Stefan. Den Reservesieg holte sich eine Erstlingskuh, die „Doral-Red“-Tochter „Joy-Red“ aus dem Betrieb von Egger Günther, sie holte sich ebenfalls den Gesamtsieg des Euterwettbewerbs. Das Tier mit der höchsten Lebensleistung aller Rassen, mit stolzen 91.975kg Milch in 9 Laktationen, im Alter von 14 Jahren auch das älteste Holsteinrind, war die „Eber“-Tochter „Moidl“ des Paris Günther.

Mit viel Begeisterung waren auch 29 Kinder beim Kinderwettbewerb dabei und



Gesamtsiegerin Jersey Nila

man hatte den Eindruck, dass sich die Eltern ebenso freuten.

Ein großes Danke gilt allen Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung eine solche Veranstaltung ermöglichen, besonderer Dank gilt der Raiffeisenkasse Ulten-

St. Pankraz-Laurein, den Gemeinden Ulten, St. Pankraz und Lana, der Ultner Ski- und Sessellift GmbH für die Bereitstellung des Parkplatzes und der Stromversorgung und Petra Schvienbacher (Tintenfuß) für Kataloggestaltung und Grafikarbeiten.



Gesamtsiegerin Holstein Naya



**KAT. 1 BV-JUNGRINDER**

|    |        |          |                                  |
|----|--------|----------|----------------------------------|
| 1. | Aurora | Haegar   | Bertagnolli Paul Martin, Messner |
| 2. | Stella | Blooming | Staffler Alfred, Lahnmihl        |
| 3. | Brandy | Passat   | Karnutsch Tobias, Simeon         |

**KAT. 2 BV-JUNGRINDER**

|    |         |       |                                 |
|----|---------|-------|---------------------------------|
| 1. | Nanette | Barca | Breitenberger Stephan, Trein    |
| 2. | Harley  | Amir  | Bertagnolli Paul Martin, Mesner |
| 3. | Alma    | Rocky | Trafoier Anton, Eben            |

**KAT. 3 BV-JUNGRINDER UND TRÄCHTIGE KALBINNEN**

|    |        |        |                              |
|----|--------|--------|------------------------------|
| 1. | Best   | JJ-P   | Staffler Alfred, Lahnmihl    |
| 2. | Issi   | Bender | Egger Nadja, Schweighof      |
| 3. | Nikita | Bender | Breitenberger Stephan, Trein |

**KAT. 4 BV-TRÄCHTIGE KALBINNEN**

|    |         |        |                                   |
|----|---------|--------|-----------------------------------|
| 1. | Whitney | Norwin | Staffler Alfred, Lahnmihl         |
| 2. | Tuana   | Lover  | Staffler Siegfried, Unterjochmayr |
| 3. | Stolze  | Domino | Salomon Sonja, Essen              |

**KAT. 5 HOLSTEIN JUNGRINDER**

|    |        |          |                              |
|----|--------|----------|------------------------------|
| 1. | Flotte | Top-Red  | Staffler Josef, Untergschöra |
| 2. | May    | Showtime | Staffler Andreas, Innergrub  |
| 3. | Julia  | Tantum   | Staffler Josef, Untergschöra |

**KAT. 6 HOLSTEIN TRÄCHTIGE-KALBINNEN**

|    |       |              |                              |
|----|-------|--------------|------------------------------|
| 1. | Diana | Sound-System | Laimer Florian, Tumpf        |
| 2. | Gaya  | Power-Red    | Karnutsch Tobias, Simeon     |
| 3. | Nizza | Lambda       | Breitenberger Stephan, Trein |

**KAT. 7 JERSEY KALBINNEN**

|    |       |          |                           |
|----|-------|----------|---------------------------|
| 1. | Nila  | Demos-P  | Paris Oswald, Leiterhüttl |
| 2. | Gaudi | Got-Maid | Laimer Florian, Tumpf     |
| 3. | Sumsi | Oliver-P | Paris Oswald, Leiterhüttl |

**KAT. 8 OB-JUNGRINDER**

|    |        |       |                               |
|----|--------|-------|-------------------------------|
| 1. | Ilse   | Arcas | Gamper Norbert, Wunderhüttl   |
| 2. | Winnie | Omar  | Paller Paul, Baumann          |
| 3. | Viola  | Killy | Breitenberger Helmuth, Pflanz |

**KAT. 9 OB-KALBINNEN**

|    |       |        |                             |
|----|-------|--------|-----------------------------|
| 1. | Leni  | Orelia | Berger Thomas, Unterschweig |
| 2. | Finja | Orelia | Unterholzner Eva, Unterau   |
| 3. | Aster | Rubio  | Rainer Paul, Mitterbierbach |

**FINALE BV JUNGRINDER UND KALBINNEN**

|                        |         |        |                           |
|------------------------|---------|--------|---------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Best    | JJ-P   | Staffler Alfred, Lahnmihl |
| <b>Reservesiegerin</b> | Whitney | Norwin | Staffler Alfred, Lahnmihl |
| <b>Gesamtdritte</b>    | Issi    | Bender | Egger Nadja, Unterschweig |

**FINALE HOLSTEIN JUNGRINDER UND KALBINNEN**

|                        |        |              |                              |
|------------------------|--------|--------------|------------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Flotte | Top-Red      | Staffler Josef, Untergschöra |
| <b>Reservesiegerin</b> | Diana  | Sound-System | Laimer Florian, Tumpf        |
| <b>Gesamtdritte</b>    | Gaya   | Power-Red    | Karnutsch Tobias, Simeon     |

**FINALE OB JUNGRINDER UND KALBINNEN**

|                        |       |        |                             |
|------------------------|-------|--------|-----------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Leni  | Orelia | Berger Thomas, Unterschweig |
| <b>Reservesiegerin</b> | Finja | Orelia | Unterholzner Eva, Unterau   |
| <b>Gesamtdritte</b>    | Ilse  | Arcas  | Gamper Norbert, Wunderhüttl |

**KAT. 10 OB ERST- UND ZWEITMELKKÜHE**

|                  |        |        |                             |
|------------------|--------|--------|-----------------------------|
| 1. und Eutersieg | Hirsch | Veros  | Paller Paul, Baumann        |
| 2. und Eutersieg | Erika  | Minor  | Rainer Paul, Mitterbierbach |
| 3.               | Sandra | Verano | Laimer Peter, Maiern        |

**KAT. 11 OB MEHRMELKKÜHE**

|                  |        |         |                               |
|------------------|--------|---------|-------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Elfi   | Lorento | Breitenberger Helmuth, Pflanz |
| 2. und Eutersieg | Sissi  | Voran   | Laimer Peter, Maiern          |
| 3.               | Chiara | Albin   | Berger Thomas, Unterschweig   |

**KAT. 12 HOLSTEIN ERSTMELKKÜHE**

|                  |         |       |                                   |
|------------------|---------|-------|-----------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Joy-Red | Doral | Egger Günther, Bach               |
| 2. und Eutersieg | Cilli   | Chief | Staffler Siegfried, Unterjochmayr |
| 3.               | Lara    | Fitz  | Schwienbacher Ulrike, zu Eggen    |

**KAT. 13 HOLSTEIN ZWEITMELKKÜHE**

|                  |         |           |                                   |
|------------------|---------|-----------|-----------------------------------|
| 1.               | Josy    | Mambo     | Laimer Florian, Tumpf             |
| 2.               | Dolores | Crushtime | Staffler Siegfried, Unterjochmayr |
| 3. und Eutersieg | Nana    | Chief     | Breitenberger Stephan, Trein      |

**KAT. 14 HOLSTEIN DRITTMELKKÜHE**

|                  |       |             |                              |
|------------------|-------|-------------|------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Fiona | Deko-Red    | Staffler Josef, Untergschöra |
| 2.               | Paris | Gold-Chip   | Gruber Leonhard, Kerschbaum  |
| 3.               | Midl  | Secretariat | Paris Günther, Schwien       |

**KAT. 15 HOLSTEIN MEHRMELKKÜHE MIT MIN. 4 KÄLBER**

|                  |            |             |                                   |
|------------------|------------|-------------|-----------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Naya       | Mogul       | Breitenberger Stephan, Trein      |
| 2.               | Susan      | Mogul       | Staffler Siegfried, Unterjochmayr |
| 3.               | Regina-Red | Mr.Migh-Red | Schwienbacher Ulrike, zu Eggen    |

**KAT. 16 BRAUNVIEH ERSTMELKKÜHE**

|                  |         |          |                                  |
|------------------|---------|----------|----------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Harleen | Lukaku   | Bertagnolli Paul Martin, Messner |
| 2.               | Mia     | O-Malley | Pilsner Günther, Angerle         |
| 3.               | Zebra   | Temtaion | Staffler Josef, Untergschöra     |

**KAT. 17 BRAUNVIEH ERSTMELKKÜHE**

|                  |       |        |                              |
|------------------|-------|--------|------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Ninja | Arrow  | Breitenberger Stephan, Trein |
| 2.               | Gioia | Passat | Karnutsch Lukas, Innerpircha |
| 3.               | Klara | Arrow  | Schwienbacher Andreas, Stein |

**KAT. 18 BRAUNVIEH ZWEITMELKKÜHE**

|                  |         |           |                                |
|------------------|---------|-----------|--------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Fee     | Brookings | Karnutsch Tobias, Simeon       |
| 2.               | Julaika | Phil      | Egger Günther, Bach            |
| 3.               | Susi    | Antonov   | Pircher Christian, Außerlarcha |

**KAT. 19 BRAUNVIEH ZWEITMELKKÜHE**

|                  |         |          |                              |
|------------------|---------|----------|------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Fantasy | Blooming | Karnutsch Tobias, Simeon     |
| 2.               | Selli   | Gastello | Salomon Sonja, Essen         |
| 3.               | Gina    | Duplago  | Karnutsch Lukas, Innerpircha |

**KAT. 20 BRAUNVIEH DRITTMELKKÜHE**

|                  |       |        |                                  |
|------------------|-------|--------|----------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Nina  | Bender | Trafoier Erich, Nörderrwies      |
| 2.               | Holly | Lennox | Bertagnolli Paul Martin, Messner |
| 3.               | Nena  | Pete   | Breitenberger Stephan, Trein     |

**KAT. 21 BRAUNVIEH DRITTMELKKÜHE**

|                  |        |              |                              |
|------------------|--------|--------------|------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Gerri  | Grischa Star | Karnutsch Tobias, Simeon     |
| 2.               | Flocke | Edgard       | Karnutsch Tobias, Simeon     |
| 3.               | Nussa  | Dynamite     | Breitenberger Stephan, Trein |

**KAT. 22 BRAUNVIEH VIERTMELKKÜHE**

|                  |         |        |                                   |
|------------------|---------|--------|-----------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Elodie  | Seaman | Bertagnolli Paul Martin, Messner  |
| 2.               | Tatiana | Jaguar | Staffler Siegfried, Unterjochmayr |
| 3.               | Holde   | Bender | Bertagnolli Paul Martin, Messner  |

**KAT. 23 BRAUNVIEH DAUERLEISTUNGSKÜHE AB 5 KÄLBER**

|                  |         |        |                                       |
|------------------|---------|--------|---------------------------------------|
| 1. und Eutersieg | Alina   | Moiado | Bertagnolli Paul Martin, Messner      |
| 2.               | Goldina | Jaguar | Pircher Christian, Außerlarcha        |
| 3.               | Silba   | Zenit  | Schwienbacher Alois, Unterschwienbach |

**HOLSTEIN EUTERFINALE**

|                                    |         |           |                                   |
|------------------------------------|---------|-----------|-----------------------------------|
| <b>Gesamteuter-siegerin</b>        | Joy-Red | Doral-Red | Egger Günther, Bach               |
| <b>Gesamteuter-reservesiegerin</b> | Cilli   | Chief     | Staffler Siegfried, Unterjochmayr |

**HOLSTEIN FINALE**

|                        |         |           |                                   |
|------------------------|---------|-----------|-----------------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Naya    | Mogul     | Breitenberger Stephan, Trein      |
| <b>Reservesiegerin</b> | Joy-Red | Doral-Red | Egger Günther, Bach               |
| <b>Gesamtdritte</b>    | Cilli   | Chief     | Staffler Siegfried, Unterjochmayr |

**ORIGINAL BRAUNVIEH EUTERFINALE**

|                                    |       |         |                              |
|------------------------------------|-------|---------|------------------------------|
| <b>Gesamteuter-siegerin</b>        | Elfi  | Lorento | Breitenberger Helmut, Pflanz |
| <b>Gesamteuter-reservesiegerin</b> | Erika | Minor   | Rainer Paul, Mitterbierbach  |

**ORIGINAL BRAUNVIEH FINALE**

|                        |        |         |                              |
|------------------------|--------|---------|------------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Elfi   | Lorento | Breitenberger Helmut, Pflanz |
| <b>Reservesiegerin</b> | Hirsch | Veros   | Paller Paul, Baumann         |
| <b>Gesamtdritte</b>    | Erika  | Minor   | Rainer Paul, Mitterbierbach  |

**BRAUNVIEH EUTERFINALE**

|                                    |         |        |                                  |
|------------------------------------|---------|--------|----------------------------------|
| <b>Gesamteuter-siegerin</b>        | Elodie  | Seaman | Bertagnolli Paul Martin, Messner |
| <b>Gesamteuter-reservesiegerin</b> | Harleen | Lukaku | Bertagnolli Paul Martin, Messner |

**BRAUNVIEH FINALE**

|                        |         |          |                                  |
|------------------------|---------|----------|----------------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Elodie  | Seaman   | Bertagnolli Paul Martin, Messner |
| <b>Reservesiegerin</b> | Harleen | Lukaku   | Bertagnolli Paul Martin, Messner |
| <b>Gesamtdritte</b>    | Fantasy | Blooming | Karnutsch Tobias, Simeon         |

**SCHAUSIEG ÜBER ALLE RASSEN KALBINNEN**

|                        |        |         |                              |
|------------------------|--------|---------|------------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Best   | JJ-P    | Staffler Alfred, Lahnmihl    |
| <b>Reservesiegerin</b> | Flotte | Top-Red | Staffler Josef, Untergschöra |

**SCHAUSIEG ÜBER ALLE RASSEN KÜHE**

|                        |        |        |                                  |
|------------------------|--------|--------|----------------------------------|
| <b>Gesamtsiegerin</b>  | Elodie | Seaman | Bertagnolli Paul Martin, Messner |
| <b>Reservesiegerin</b> | Naya   | Mogul  | Breitenberger Stephan, Trein     |

# „Ol(t)s Hondwerk“-Woche: Handwerk und Tradition erleben

Der Jugenddienst Lana-Tisens, die Senioren im Bauernbund und der Heimatpflegeverband freuen sich, die bevorstehende Woche „Ol(t)s Hondwerk“ anzukündigen, eine einzigartige Gelegenheit für Jugendliche, traditionelles Handwerk hautnah zu erleben. Vom 22. bis 26. Juli werden Jugendliche aus dem Einzugsgebiet des Jugenddienstes Lana-Tisens die Chance haben, in die reiche Welt des Handwerks und der Tradition einzutauchen.

Handwerk und Tradition spielen eine wesentliche Rolle in der Entwicklung junger Menschen, und die Woche „Ol(t)s Hondwerk“ bietet eine Plattform, um diese Werte zu vermitteln und zu fördern. Vom Nähen blauer Schürzen bis hin zum traditionellen Brotbacken werden die Teilnehmer in verschiedene Handwerkskünste eingeführt.

Ein Höhepunkt der Woche wird die Möglichkeit sein, „Goasl“ herzustellen, eine traditionelle bäuerliche Aktivität, die in der heutigen Zeit selten geworden ist. Darüber hinaus werden die Jugendlichen die Kunst des Federkielstickens entdecken, eine Technik, die seit Generationen überliefert wird und einen wichtigen Teil des kulturellen Erbes darstellt. Die Zusammenarbeit mit den Senioren im Bauernbund und dem Heimatpflegeverband ist ein integraler Bestandteil dieser Woche. Durch den Austausch mit den Referentinnen und Referenten erhalten die Jugendlichen nicht nur wertvolles Wissen über Tradition und Handwerk, sondern auch eine Gelegenheit, neue Bande untereinander zu knüpfen und zu stärken. „Die Woche ‚Olts Hondwerk‘ ist eine einzigartige Gelegenheit für Jugendliche, die Schätze unseres kulturellen Erbes zu

entdecken und gleichzeitig wertvolle Fähigkeiten zu erlernen“, sagt Verena Hofer, Mitarbeiterin der Jugenddienste Lana-Tisens. „Wir sind stolz darauf, diese Woche in Zusammenarbeit mit den Senioren im Bauernbund und dem Heimatpflegeverband zu präsentieren und freuen uns darauf, das Interesse an traditionellem Handwerk und Brauchtum zu wecken.“

Der Jugenddienst Lana-Tisens lädt alle Interessierten ein, an der Woche „Ol(t)s Hondwerk“ teilzunehmen und gemeinsam die Freude am Handwerk und an der Tradition zu erleben. Einige wenige Plätze sind noch frei. Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Programm sind auf der Website der Jugenddienste verfügbar.

**Kontakt:** Jugenddienste Lana-Tisens, Tel. 0473 563420, verena@jd-lana-tisens.it www.jd-lana-tisens.it

## 1. Trachtenwallfahrt am Sonntag, dem 25. August 2024

Um der Tracht in Südtirol mehr Aufmerksamkeit und Wertschätzung zu verleihen, veranstaltet der **Heimatpflegeverein Naturns-Plaus** mit Unterstützung des Landesverbandes für Heimatpflege **am Sonntag, dem 25. August 2024 eine Trachtenwallfahrt.**

Diese findet anlässlich des Patroziniums der hl. Monika in der neuen Monikakirche in Plaus statt.

### ABLAUF

- › 09.45 Uhr Einzug vom Dorfplatz in die Kirche
- › 10.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst mit Augustiner Chorherrn Stephan Astner
- › Allgemeinsegnung mit der Reliquie der hl. Monika

### Musikalische Gestaltung: Kirchenchor Plaus/Tabland-Staben (Mundartmesse von Maridl Innerhofer)

- › Anschließend Führung zu den Stecher-Totentanzbildern an der Plauser Friedhofsmauer
- › Einzelsegnung möglich mit der Reliquie in der Monikakirche
- › Verteilung eines kleinen Andenkens anlässlich der 1. Trachtenwallfahrt zur hl. Monika in Plaus
- › Umtrunk

Dazu eingeladen sind alle, welche eine Tracht ihr Eigen nennen, sie zu festlichen Anlässen tragen und daran Freude haben. Eingeladen sind auch alle Mitglieder der Musikkapellen, Volkstanzgruppen, Chöre, Schützenkompanien und der bäuerlichen Organisationen in Südtirol.

Die Wallfahrt soll Ausdruck unseres religiösen Brauchtums sein.





# ZOMKEMMEN

**JEDEN FREITAG**  
„Zomkemma“ - *Alle sind herzlich willkommen!*

|             |  |
|-------------|--|
| Treffpunkt: | Ende des Zoglerstaudammes                      |
| Wann:       | jeden Freitag von 16:30 – 17:30 Uhr            |
| Teilnahme:  | vom 14. Juni bis 04. Oktober 2024<br>kostenlos |

**Information: Tel. 0473 55 30 80**  
Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr  
Verein  
Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO

Mit freundlicher Unterstützung: **und Milchhof Meran**

## Torre Pedrera di Rimini

**9 Tage Meerferien**  
Hotel IDA\*\*\*

**So 08. – Mo 16. September 2024**  
Vollpension im Doppelzimmer/pro Pers. € 580,00  
Aufpreis Einzelzimmer € 80,00  
Aufpreis Einzelzimmer im Doppelzimmer € 128,00

Das Hotel IDA ist ein komfortabel renoviertes familiengeführtes Hotel gegenüber dem Strand von „Bagno Rinato 69“ in Torre Pedrera. Die Zimmer haben alle einen Balkon. Köstliche Gaumenfreuden aus einer hochwertigen Küche, die kulinarische Vielfalt der Region zelebriert und ein Glas Sangiovese versprechen Ihnen einen unvergesslichen Urlaub.

Anmeldungen u. Informationen  
**Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft PRÄVENTION**  
Gesundheits- und Sozialsprengel, Andreas-Hofer-Str. 2, Lana  
**Tel. 0473 55 30 34**  
angelika.hofer@fsd-lana.it / www.fsd-lana.it

Verlängern Sie den Sommer!!

Mit freundlicher Unterstützung:

## ZOMKEMMEN

**Freitag, 14. Juni bis 4. Oktober 2024 – Treffpunkt: Ende Zogler-Staudamm 16.30–17.30 Uhr**

„Zomkemma“, dies ist das Motto der unternehmungslustigen Gruppe, die sich ab Juni, wieder jeden Freitag, um 16.30 Uhr, am Ende des Zoglerstaudammes in St. Walburg trifft. Es gibt kurze Wanderungen, interessante Führungen, Spiele und Vieles mehr.

An folgenden Freitagen ist etwas Besonderes geplant:

|  |   |
|--|---|
| <p>14.06. Handmassage mit Traudl Schvienbacher<br/><i>Treffpunkt: 16.30 Uhr Ende Zogler-Staudamm</i></p> <p>21.06. Ausflug auf die Vordere Flatschbergalm<br/><i>Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Altersheim St. Walburg</i></p> <p>28.06. Bewegung und Spiele mit Flora<br/><i>Treffpunkt: 16.30 Uhr Ende Zogler-Staudamm</i></p> <p>05.07. Führung mit Klaus im Culten<br/><i>Treffpunkt: 16.30 Uhr Grebenbar</i></p> <p>19.07. Bewegung und Spiele mit Flora<br/><i>Treffpunkt: 16.30 Uhr Ende Zogler-Staudamm</i></p> <p>26.07. Ausflug mit den Bäuerinnen zum Oberegg-Hof<br/><i>Treffpunkt und Uhrzeit werden rechtzeitig bekannt gegeben</i></p> <p>02.08. Ausflug Laugenalm<br/><i>Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Altersheim St. Walburg</i></p> <p>23.08. Ausflug mit KVW zur Forsthütte<br/><i>Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Altersheim St. Walburg</i></p> | <p>06.09. Führung mit Pius Pircher – Musikausstellung in Culten<br/><i>Treffpunkt: 16.30 Uhr Grebenbar</i></p> <p>20.09. Wanderung mit den Bäuerinnen<br/><i>Treffpunkt und Uhrzeit werden rechtzeitig bekannt gegeben</i></p> <p>27.09. Andacht in der Kirche Kuppelwies<br/><i>Treffpunkt: 16 Uhr Haltestelle Altersheim St. Walburg</i></p> <p>04.10. Törggelen beim „Gorler“<br/><i>Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Altersheim St. Walburg</i></p> |
|--|---|

Vielen Dank allen Freiwilligen von den beteiligten Vereinen!  
„ZOMKEMMEN“ – miteinander organisieren und miteinander etwas unternehmen!

## Alt und Jung treffen sich

Gemeinsam Zeit verbringen, miteinander Spaß haben und Berührungängste abbauen waren unsere Ziele des kleinen Projektes „Alt und Jung treffen sich“.

Das ganze Kindergartenjahr über haben sich Kinder des Kindergartens St. Walburg und Bewohner des Altenheimes getroffen um gemeinsam einige Stunden zu verbringen. Die Treffen wurden im November mit dem gemeinsamen Martinsfest eingeleitet und fanden dann ein Mal im Monat abwechselnd im Kindergarten und im Altenheim statt.



Bei verschiedenen Aktivitäten wie basteln, Kekse backen, singen und musizieren wurde viel gelacht, erzählt und Abwechslung beschert. Trotz des großen Altersunterschiedes konnten die Teilnehmer einander helfen, voneinander lernen und sich etwas näherkommen. Es war eine große Bereicherung für alle, die unterschiedlichen Lebenswelten kennenzulernen.

„Wos de Kinderler heintzatog ols za spieln hobm.... Und sou an schian Kindergortn... des hots ba ins ols nou net gebm ...“ freut sich eine Bewohnerin des Altenheimes, als sie zum ersten Mal in ihrem Leben einen Kindergarten „besuchen“ darf.





Die gemeinsamen Treffen fördern das Verständnis füreinander. Sie lassen die unterschiedlichen Generationen näher zusammenrücken und prägen die gegenseitige Wertschätzung. Die Kinder profitieren von den Erfahrungen der „Alten“ und diese spüren wiederum die Lebensfreude und Energie der „Jungen“.

Danke an die Betreuer des Altenheimes St. Walburg, dass sie mit uns gemeinsam dieses Projekt organisiert haben und wir so vielen „Alten und Jungen“ Freude bereiten konnten.



# Rückblick und Bilder unserer Wanderungen und Veranstaltungen



In den Wintermonaten wurden Skitouren auf die Metall- und Karspitze unternommen sowie die Winterwanderung von St. Gertraud über die Pilsbergalm und weiter zur Tuferalm. Anfang März fand das Skirennen der AVS Sektionen des Tales statt.

Am Mondscheinrodeln, Kletternachmittag in der Halle von St. Pankraz und in Partschins nahmen zahlreiche Kinder und Jugendliche teil. Anfang April durchkletterten einige Kinder den Burrone-Klettersteig in Mezzocorona, wo auch die Frühlingswanderung auf den Monte Mezzocorona stattfand.



Die Senioren starteten die Wandersaison mit einer Rundwanderung in Nago und die Besichtigung der Varone Wasserfälle in Tenno. Weiter ging es im April mit der Wanderung auf dem Ritten. Trotz Regenwetter fand auch die Wanderung im Mai in Meransen statt.



## Programmorschau

|                  |                 |  |
|------------------|-----------------|--|
| <b>Juli</b>      | 06./07.07.2024  | Hochtour: Weißkugel                                  |
|                  | 13.07.2024      | Klettern für Kinder mit Grillen: Kuppelwieser Alm    |
|                  | 17.07.2024      | Seniorenwanderung: Wanderung zur Ochsenalm (Plose)   |
|                  | 27.07.–03.08.24 | Zeltlager für Kinder                                 |
| <b>August</b>    | 21.08.2024      | Seniorenwanderung: Waalweg in Schluderns (Vinschgau) |
|                  | 24.–25.08.2024  | Sommer Biwak für Kinder und Jugendliche              |
|                  | 31.08.2024      | Bergtour: Deutschnonsberg                            |
| <b>September</b> | 14.09.2024      | Hochseilgarten Schnals                               |
|                  | 18.09.2024      | Seniorenwanderung: Wanderung zum Tovelsee (Cles)     |
|                  | 29.09.2024      | Ultner Bergtag                                       |

### Zeltlager 2024

**Vom 27. Juli bis 3. August 2024**

findet das Zeltlager statt (Ort wird noch rechtzeitig mitgeteilt).

**Wir hoffen, ihr seid alle dabei !!!!!**

**Anmeldung bis Freitag, 21. Juni 2024**

Besucht uns auf unserer Internetseite

**<https://ulten.alpenverein.it>**

Ihr findet dort Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sowie Bilder zu der Vereinstätigkeit.



# AFC Fußball

## Ulten spielt auch im nächsten Jahr in der 1. Amateurliga

Ordentliche 19 Punkte hatten die Fußballer des AFC Ulten Raiffeisen in der Hinrunde 2023/24 gesammelt. Alles deutete darauf hin, dass das Erreichen des Saisonziels „Klassenerhalt“ reine Formsache wird. Doch die Mannschaft von Trainer Alex Sincich spielte keine gute Frühjahrsmeisterschaft und konnte erst durch einen 2:0-Heimsieg gegen Absteiger Aldein Petersberg am vorletzten Spieltag dafür sorgen, dass Ulten auch in der Saison 2024/25 und damit zum achten Mal in Folge in der 1. Amateurliga an den Start gehen darf. André Garber und Simon Stangl waren die einzigen beiden Spieler, die in allen



Die Unter 15 beendete die Meisterschaft auf dem fünften Tabellenplatz.



Mittelfeldspieler Niklas Holzner war mit fünf Saisontoren zweitbestor Torschütze seines Teams.

26 Spielen auf dem Platz standen. Simon war mit elf Saisontoren zudem der Toptorschütze seines Teams, gefolgt von Niklas Holzner (5) und Manuel Laimer (4). Nun steht Ultens sportlichen Leiter Simon Breitenberger ein arbeitsintensiver Sommer bevor, denn im Kader wird es doch die eine oder andere Veränderung geben. Fix ist hingegen, dass der Bozner Alex Sincich auch im nächsten Jahr an der Seitenlinie der Ultner stehen wird. Was sich rund um die Kampfmannschaft in der Sommerpau-

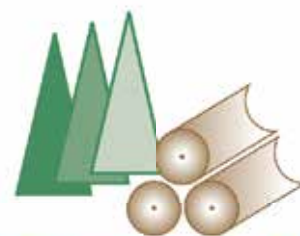
se ändern wird, könnt ihr auf den sozialen Medien und der Webseite des AFC Ulten Raiffeisen mitverfolgen.

### Die Bilanz der Ultner Jugendteams

Die älteste Jugendmannschaft der Spielgemeinschaft Ultental, die Unter 15, hat eine bärenstarke Rückrunde hinter sich. In den neun Spielen des Jahres 2024 ging man lediglich einmal als Verlierer vom Feld, feierte bei vier Unentschieden ebenso viele Siege und beendete die Saison

## Jegliche Arbeiten mit Rundholz:

- auf Stock
- geschlagen
- Durchforstungen
- Kauf und Verkauf
- gebrauchte Eisenbahnschwellen für Krainerwände (Meran, Burggrafenamt, Vinschgau)



**HOLZHANDEL**

**ALFRED ZÖSCHG**

Groberhaus 16  
39010 St. Pankraz/Ulten

☎ 335 6188011

✉ z.alfredholz@gmail.com





Das Damenteam des AFC Ulten Raiffeisen.

hingegen bei verschiedenen Turnieren aktiv und konnte dort ebenfalls gute Resultate einfahren und ansprechenden Fußball zeigen.

### Ein Damenteam für den AFC Ulten Raiffeisen

Was im Sommer 2023 als eine Art „Trainingsgruppe“ begann, ist mittlerweile zu einem offiziellen Teil des AFC Ulten Raiffeisen geworden. Einige Ultner Damen, die den Wunsch hatten, regelmäßig zu trainieren, bilden die Frauenmannschaft des Vereins. Die Mädels treffen sich einmal wöchentlich zum Training, das von Daniela Schwenbacher gestaltet wird. Ihr Team hat auch schon das eine oder andere Freundschaftsspiel auf dem Kleinfeld absolviert. Vielleicht wird vom VSS im Herbst eine Kleinfeldmeisterschaft für Damen angeboten, an der die Ultnerinnen möglicherweise teilnehmen werden. Die Damen sind in den vergangenen Monaten als Mannschaft immer weiter zusammengewachsen und unternehmen auch außerhalb des Platzes einige Dinge. Wenn auch du Interesse hast, Fußball einmal auszuprobieren und eventuell Teil des Ultner Damenteam werden möchtest, kannst du dich gerne bei Daniela oder bei den Spielerinnen des Teams melden. Auch Mädchen im Mittelschulalter sind herzlich willkommen!

auf dem hervorragenden fünften Tabellenplatz. Auch die Unter 12, die in St. Panraz von Benjamin Trafoier und Günther Schwenbacher trainiert wurde, kann auf eine nahezu perfekte Rückrunde zurückblicken. In der Leistungsklasse B1 musste man lediglich Prad den Vortritt lassen und landete mit 19 von 24 möglichen Punkten auf dem zweiten Platz. Die Unter 10, das Team der beiden Trainer Gunther Staffler und Peter Pircher, hatte sich im Herbst bekanntlich für die Leistungsklasse A qualifiziert.

Die Jungs verkauften sich zumeist recht teuer und landeten letzten Endes im Tabellenmittelfeld der Leistungsklasse A. Auch die Unter 9 von Patrick Schwenbacher hatte sich dank einer starken Hinrunde für die Leistungsklasse A qualifiziert. Dort zahlte die U9 gegen teilweise wirklich enorm starke Gegner zwar Lehrgeld und holte nur einen Punkt, trotzdem konnte sie teils ansprechende spielerische Leistungen zeigen. Die Unter 8, die von Lukas Breitenberger trainiert wurde, war

## Bestattung Schwarz Richard & Co OHG



BESTATTUNG  
SCHWARZ

Wir unterstützen Sie in der schwierigen Zeit des Verlustes eines lieben Menschen.

Wir bieten sämtliche notwendigen Dienste für die Bestattung ihres Verstorbenen, von der Überführung samt aller nötigen Formalitäten, bis zur gewünschten Beerdigungsausstattung wie Sarg, Urne, Blumenschmuck für die Aufbahrung bzw. Beerdigung sowie alle üblichen Drucksorten, wie Parte, Sterbebilder und Fotos.

Sie finden uns in der Zone Koflacker Nr. 222 in St. Walburg sowie im Internet unter [www.bestattung-schwarz.it](http://www.bestattung-schwarz.it) oder unter [www.trauerhilfe.it](http://www.trauerhilfe.it)

Tel. 0473 796015 Mobil: 335 141 06 72 oder 334 954 39 68  
E-Mail: [info@bestattung-schwarz.it](mailto:info@bestattung-schwarz.it)

# Jahreshauptversammlung WK Ultental

Zur Vollversammlung am 15. März waren der Sektionsausschuss mit Sektionsleiter Oswald Schwarz, die Freiwilligen und Hauptamtlichen des Weißen Kreuz Ultental mit Dienstleiter Richard Marsoner, Benjamin Egger und Gottlieb. Oberprantacher von der Landesleitung, Abschnittsinspektor Richard Schwarz und Vertreter der 6 Freiwilligen Feuerwehren im Einzugsgebiet des Weißen Kreuzes, Vertreter der Bergrettung Ulten und die Bürgermeister Stefan Schwarz (Ulten), Ulrich Gamper (Proveis) und Hartmann Thaler (Laurein) gekommen.



Im Jahr 2023 wurden 573 Rettungseinsätze (durchschnittlich 2 Einsätze pro Tag) und 2134 Krankentransporten für den Sanitätsbetrieb und den 483 für Mitglieder durchgeführt. Die Pistenrettung wurde zu 162 Einsätzen im Skigebiet Schwemmalm gerufen. Insgesamt wurden mit den 4 Fahrzeugen des Weißen Kreuz Ultental 131.013 Kilometer zurückgelegt.

Um für den Ernstfall gut vorbereitet zu sein übt das WK Ultental regelmäßig. Es wurden in der Sektion 2 Praxistage, wo verschiedene Einsatzbeispiele geübt wer-

den, sowie 9 Übungen mit Feuerwehren und Bergrettung abgehalten.

Stolz ist das Weiße Kreuz Ultental auf seine Jugendgruppe, die 30 Mitglieder zählt. Bei den monatlichen Treffen ging es um die Erste Hilfe, aber auch um Spiel und Spaß. Außerdem nahmen die WK-Jugendlichen an Veranstaltungen auf Landesebene teil. Auch die First Responder Proveis/Laurein, die ihr heuer 10-jähriges Bestehen feierten, kommen auf eine stolze Bilanz im Jahr 2023: Sie arbeiteten 31 Einsätze (15 in Laurein und 16 in Proveis) ab. Die First Responder-Gruppe hielt 9 monatliche Übungseinheiten ab und übte 4-mal mit Feuerwehren.

Während der Jahresversammlung wurde die landesweite Freiwilligenkampagne vorgestellt. Sie soll helfen landesweit neue Freiwillige Helfer zu finden. Auch in der Sektion Ulten braucht es immer neue Helfer. Die Anzahl der Fördermitglieder in Ulten beträgt 1326 Mitglieder das bedeutet, dass jeder Vierte im Einzugsgebiet Fördermitglied des Weißen Kreuzes ist.

In der Vorausschau auf das heurige Jahr zeigt sich die Sektion besorgt über die kommende Baustelle für das neue Gemeindehaus beim Walburgerhof, da die Zu- und Abfahrt zur Stelle problematisch werden könnte. Im Herbst wird voraussichtlich ein KTW ausgetauscht werden. Das

derzeitige Fahrzeug wurde bereits über 300.000 Kilometer gefahren. Ein wichtiges Thema ist der Sektion die Nachhaltigkeit. Im April wird auf das Digitalfunksystem TETRA umgestellt werden.

Vorstandsmitglied Benjamin Egger berichtete aus der Landesleitung. Grußworte sprachen Abschnittsinspektor Richard Schwarz, BRD-Rettungsstellenleiter Thomas Bertagnolli und die Bürgermeister Stefan Schwarz, Hartmann Thaler und Ulrich Gamper. Mit einer Marende wurde die Jahreshauptversammlung abgeschlossen.



# 24-Stunden-Dienst Weißes Kreuz: Jugendliche zeigten, was sie draufhaben

Am Wochenende vom 25. bis 26. Mai 2024 fand der traditionelle 24-Stunden-Dienst der Weiß-Kreuz-Jugend statt. Über 450 Jugendliche im ganzen Land haben realistische Einsatzszenarien durchgespielt und das Retten wie die Großen geübt.

Beim 24-Stunden-Dienst des Weißen Kreuzes haben die Jugendlichen die Möglichkeit, den Rettungsdienst einen ganzen Tag lang hautnah mitzuerleben. Dabei können sie verschiedene Einsätze abarbeiten, welche von den Betreuerinnen und Betreuern sowie den Freiwilligen inszeniert werden. Damit die Jugendlichen so realistisch wie möglich auf nachgestellte „Notfälle“ treffen, werden die „Patienten“ zum Teil von einem eigens dafür ausgebildeten Team, den Freiwilligen der Notfalldarstellung, geschminkt. Zudem wird in der Einsatzzentrale des Weißen Kreuzes in Bozen eigens eine „Landesnotrufzentrale“ eingerichtet, welche die „Notrufe“ entgegennimmt und die dafür notwendigen Rettungsmittel alarmiert.



Ziel ist es, den Jugendlichen einen Einblick in die Arbeit der Freiwilligen und Angestellten zu gewähren. Auch heuer beteiligten sich Partnerorganisationen und Vereine wie Bergrettung, Freiwillige Feuerwehr,

Behörden, Hundestaffel, Wasserrettung und viele weitere am 24h Dienst. Im Mittelpunkt standen die über 450 Jugendlichen, die gezeigt haben, was sie in den Jugendstunden gelernt haben.

**Allianz Versicherungsgruppe, die Nr. 1 weltweit  
- seit 56 Jahren in Ulten -**

## KEINE ZINSEN? – WIR HABEN DIE LÖSUNG FÜR DICH!

Mit Active4Life\*, einem einmaligen Produkt auf dem Markt gibt Dir



die Möglichkeit ertragreich in die Finanzmärkte zu investieren und Dich gleichzeitig **gegen evtl. Verluste zu versichern.**

### Performance

2023

Allianz Strategy Select 50

+ 11,70%

Allianz Strategy Select 75

+ 15,68%

**Sichere Dir wieder mehr Zinsen für Deine Ersparnisse.  
Wir beraten Dich gerne unverbindlich.**

\* Mindestinvestition für dieses Produkt € 25.000,00.  
Lesen Sie vor der Vertragsunterzeichnung die Informationsbroschüre, die in unserer Agentur und auf der Webseite [www.allianz.it](http://www.allianz.it) erhältlich ist.



**VERSICHERUNGSAGENTUR**

PETRARCASTRASSE 51/A+B  
39012 MERANO  
TEL: 0473 201033  
FAX: 0473 200124

HAUPTSTRASSE 235  
39016 ST. WALBURG/ULTEN  
TEL: 0473 795281  
FAX: 0473 796221  
E-MAIL: [ALLIANZ@ROLMAIL.NET](mailto:ALLIANZ@ROLMAIL.NET)

[WWW.ASSIPLUSMERANO.COM](http://WWW.ASSIPLUSMERANO.COM)

Find us on [www.facebook.com/AllianzMerano](https://www.facebook.com/AllianzMerano)

# Vollversammlung 2024

Am Freitag, den 19. April 2024 fand im Raiffeisensaal in St. Walburg die Vollversammlung der Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein statt.

Es konnten zahlreiche Mitglieder bei der Vollversammlung im Raiffeisensaal begrüßt werden. Wir bedanken uns bei allen anwesenden Mitgliedern, welche an diesem genossenschaftlichen Hauptereignis teilgenommen haben.

Die Raiffeisenkasse arbeitete auch im abgelaufenen Geschäftsjahr daran, die Familien und die Unternehmen im Tätigkeitsgebiet in ihren Belangen und Bedürfnissen zu unterstützen und zu betreuen. Sie setzte ihre Bemühungen zur Verbesserung der Unternehmenseffizienz fort, das Ausmaß der Mittelherkunft und der Mittelverwendung wurde gesteigert, die Eigenkapitalausstattung erhöht und ein gutes Geschäftsergebnis konnte wiederum eingefahren werden



Das Tätigkeitsgebiet konnte mit Spenden und Sponsoring wieder tatkräftig unterstützt werden. Mit diesen Beiträgen tragen wir positiv zur Entwicklung unserer Vereine sowie der Jugendförderung bei.

Auch in der derzeitigen schwierigen Zeit sind wir bemüht unseren Mitgliedern und Kunden in allen finanziellen Belangen zur

Verfügung zu stehen und das Tätigkeitsgebiet bestmöglich zu unterstützen.

Abschließend wurden auch die langjährigen Mitglieder (50- und 25-jährige Treue) geehrt, bevor ein Gastauftritt von „Luis aus Ulten“ im Saal für gute Laune sorgte!

Die Vollversammlung klang mit einem gemütlichen Abendessen für alle Mitglieder aus.





## Teste ROBi, das neue Online Banking von Raiffeisen!

ROBi ist das brandneue Online Banking von Raiffeisen. Es ist die All-in-One-Lösung für modernes, digitales Banking mit einem noch angenehmerem Nutzererleb-

nis. Das neue ROBi wird in der Woche vom 20. Mai freigeschaltet. Das neue ROBi kann optional von den Kund\*innen verwendet werden, aber auch das bestehen-

de Online Banking bleibt mit allen Funktionen bestehen und wie gewohnt nutzbar.

ROBi ist modern, übersichtlich und einfach bedienbar. Dank intuitiver Navigation kannst du schnell, sicher und bequem auf deine Finanzen zugreifen und Banktransaktionen durchführen. Maximale Flexibilität und Effizienz sind garantiert!

Unser Fokus liegt auf Benutzerfreundlichkeit und einem modernen, ansprechenden Design. Klare Strukturen und die Berücksichtigung von Barrierefreiheit erleichtern die Lesbarkeit und Bedienbarkeit, sodass alle Nutzer\*innen ohne Einschränkungen von der Anwendung profitieren können. Zudem kannst du bestimmte Elemente wie den Namen des Kontos und das Hintergrundbild selbst festlegen.



# Kriegserlebnisse einer Ultner Familie



Bei einem Familientreffen im Jahre 1939, bei welchem die Option auswandern oder hier bleiben zur Diskussion stand, war sich die Familie Preims einig: Für den Vater Josef Preims, geb. 1871 und die Mutter Theresia Spath-Preims, geb. 1878 stand fest: „Olte Leit bleiben liaber do, an olten Bam verpflonzt man nit. Inseere zwoa Madler bleiben derhuam in Ulten. A jeder soll seinen eigenen Weg gia, ober kuaner soll dem anderen schoden, miar holten zom.“

Die zwei Töchter bleiben in Ulten: Theres Preims geb. 1910 blieb ledig in St. Nikolaus „zu Goschta“. Veronika Preims geb. 1914 heiratete zu Trein ein.

Der Sohn Hans Preims geb. 1912 ist mit 13 Jahren nach Cavareno Val di Non (TN) gezogen um als Knecht beim Viehhändler Springhetti zu arbeiten. Er heiratete später dessen Tochter, gründete eine Familie und fand dort seine neue Heimat.

Der Sohn Josef Preims geb. 1911 war von 1935 bis 1936 im Krieg von Somalia Abesi-

nien. Als er in den Weltkrieg ziehen sollte stand seine Entscheidung fest: „I hon zwoa Johr Militär gmocht und bin 2 Johr im Kriag in Abesinien gwesen. Iatz isch gnua“. Der „Bär“ entschied sich für die Fahnenflucht und verschanzte sich von 1939 bis 1945 im Einertal.

Seine Mutter büßte die Entscheidung ihres Sohnes Josef vom 21.10.1944 bis 30.04.1945 als alte Frau von 66 Jahren in der Sippenhaft ein.

Der dritte Sohn Moritz 1916 war zwei Jahre beim „Walschn“ Militär in Vercelli und hat 1939 Deutsch gewählt. Er muss am 18.01.1940 nach Innsbruck zur 4. Kompanie Gebirgsjäger Klagenfurt Regiment 139.

Durch Briefe und Erzählungen lassen sich die genauen Aufenthaltsorte nachvollziehen:

08.06.1940 Nandal (Norwegen) über Land nach

› Steinker 07.08.1940

› Trondheim 21.08.1940

› zur 5. Kompanie Regiment 138 (im Urlaub bringt er Ski mit)

› General Kommando XIX Norwegen 1940–1944

Mit den Schiffen Black Watch und Black Prince (Schwestern Schiff) nach:

› Russland 29.07.1941

› Eismeer 30.06.1942 mit Schnellschiff Tonnenberg

› Eismeer 03.08.1942

› Finnland 23.05.1943 13. Kompanie Gebirgsjäger Regiment 141

Am letzten Urlaubstag im Juni 1943 trifft Moritz bei Kuppelwies den Onkel Ebner Peter, der ihm sagt, dass, der „Segn in Kuttn“ Richtung Einertal gegangen ist, um den „Bär“ zu suchen. Moritz, in Uniform, und Peter brechen sofort ins Einertal auf, um Josef zu suchen. Sie treffen den Luis in Kuttn. Das Zeichen (ein gesundes Bäumchen, das mit einem Seil angezurrt auf dem Boden liegt, wenn Josef im Einertal ist und steht, wenn er sich nicht dort befindet) deutet darauf hin, dass der „Bär“ sich nicht im Einertal be-

findet. Sie verschicken den Mann in Kuttin mit den Worten „Wenn du nit ausi geasch, geasch du ui“, suchen aber weiter nach Bär, weil sie befürchten, dass noch einge unterwegs sein könnten. Peter kehrt „bei die „oberen Bödn“ um. Moritz Suche führt ihn über die Rabauer Alm bis nach Cavareno zu seinem Bruder Hans (Giovanni). „Die hobm blöd gschaug, boll uaner in deutscher Uniform kemmen isch“.

Hans (Giovanni) bringt Moritz am nächsten Tag nach Fondo zum Postauto, Moritz zieht wieder nach Norwegen, ohne seinen Bruder „Bär“ gefunden zu haben. Der Bruder „Bär“ hatte den anderen Weg gewählt und war über die Falerschort nach Bresimo (Brisn) Cles und Cavareno gegangen. „Der Segn isch im Einertal nia mear inni“.

- › Finnland (Tundra) 18.06.1944
- › Letzter Brief zu Felde 08.12.1944
- › Letzte Nachricht 14.02.1945 adressiert an Johann Gruber Gemeinde (Nachricht von Moritz Preims Polarkreis Nr. 33834).

Moritz kam zwei Mal in Gefangenschaft 08.05.1945 und 1946. Er kam einen Tag vor dem Unteregger Luis nach Hause.

Der kranke Vater fasst diese Zeit so zusammen: „Die Madler sein von derhuam aweck.

Der earschte Bua isch af Fahnenflucht und weart vom „Segn“ in der Kuttin verfolgt.

Der zweite Bua isch in Italien unten.

Der dritte Bua isch zalescht in Norwegen gwesen, kua Nochrict.

Die Frau isch mit 66 Jahr in Sippenhaft.

latz bin i allua. Schaugmer wer zrugg kimp“

Wos Fanatismus ols ourichten kann:

der Fuer – der Wegweiser und der Segn sein Unsbergerseit gegen Rabbi inni (Pustabil in alt deutscher Schrift)

1976 war ein Pustabil noch im Besitz vom Knoppen Sepp (Paller Sepp).

1950–1951 beim großen Schnee hat es in Kuppelwies das Kapelldach eingedrückt. Als Dank haben der Preimsn Sepp, der Moritz der Ebner Peter und der Sulser Jogg wieder hergerichtet. Das Holz hat der Kuppelwieser Bauer, der Franz gestellt.

Pircher Martin

## AGNES LÄCHELN IST ANSTECKEND!

SIE TRÄGT  
PICHLER'S OPTIC

  
PICHLER'S  
OPTIC  
IN LANA



 **FEDERER**

**PELLETS**

WWW.FEDERER-PELLETS.COM

**100%**  
SÜDTIROL

**EINLAGERUNGSAKTION**  
**Palette 1.200 kg mit**  
**78 Säcke Pellets**

**JETZT bestellen und ZAHLUNG**  
**nach der LIEFERUNG im HERBST!**  
**Aktion gültig solange der Vorrat reicht**

**info@federer-pellets.com**  
**Tel. 0471/786226**




# Wiederaufbau Gasthof St. Moritz

Die Pfarrei St. Walburg bedankt sich mit einem herzlichen Vergelt's Gott bei allen Feuerwehrmännern des Ultentales, die beim Löschen des Schadenfeuers im Berggasthof St. Moritz im Einsatz standen. Durch ihren schnellen und beherzten Löschangriff konnte trotz widrigster Wetterverhältnisse ein Übergreifen des Feuers auf die umliegenden Gebäude verhindert werden. Gott sei Dank sind keine Menschen beim Brand zu Schaden gekommen.

Ein Dank geht auch an alle freiwilligen Helfer, die in einem zweiten Schritt bei den Aufräumarbeiten mitgeholfen haben. So wurde ein Abschätzen des Schadens möglich und es konnten erste Schritte zur Eingrenzung von Folgeschäden gesetzt werden.

Nachdem der Berggasthof St. Moritz eine sehr lange Tradition hat und bei Einheimischen und Urlaubern gleichermaßen beliebt ist, wurde sehr schnell der Beschluss zum Wiederaufbau gefasst. Ein Teil des beträchtlichen Schadens wird durch die Feuerversicherung gedeckt. Die Restfinanzierung muss die Pfarrei aus eigener Kraft aufbringen. Sie wird sich daher bemühen, alle Möglichkeiten, Geldmittel zu beschaffen, auszuschöpfen.

Nicht zuletzt deshalb, weil vermehrt Gäste und „Ultental-liebhaber“ nach einer Möglichkeit zur Unterstützung gefragt haben, wurde ein **Spendenkonto bei der örtlichen Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein eröffnet:**  
**IBAN: IT80C0823159030000300238929**



**SPENDENAUFTRUF**

**WIEDERAUFBAU  
GASTHOF ST. MORITZ**

*Helpen Sie mit!*

**PFARREI ZUR HL. WALBURGA**  
IBAN: IT 80C0823159030000300238929  
BIC: RZSBIT21039  
NDG: 024929

Ein Dank geht bereits im Voraus an alle, die das Vorhaben wohlwollend unterstützen. Hoffentlich gelingt es bald wieder, Gäste auf St. Moritz willkommen zu heißen!

## Wir sind Installateure. Vom Keller bis zum Dach.

harald-schwienbacher.bz





# Fotoecke

Wer kennt  
diese Personen?

Bitte Dietmar Staffler anrufen  
unter der Telefonnummer 333 638 8446



## Sterbebildchen

sind wichtige Zeugnisse der jeweiligen Zeit. Deswegen sollten die überzähligen Bildchen nicht entsorgt werden, sondern einem Sammler zur Verfügung gestellt werden. Je älter die Sterbebilder sind umso wertvoller sind sie.

### Daher hier die Bitte:

Wer Sterbebildchen „übrig“ hat, möge  
Dietmar anrufen unter der  
Tel. 333 638 8446  
Im Voraus herzlichen Dank!

## Kleinanzeiger

### Günstig abzugeben

Ultner Frauentracht ohne Bluse  
Nähere Auskünfte unter  
Tel. 333 6725267

### Zu verkaufen

Neuwertiger Holzofen (Fa. Haas & Sohn),  
Holzherd, 1 Gartenhexler neu, verschiedene  
Altertumsgegenstände, Tel. 348 8235699

### Günstig abzugeben

Kleinere Maltamaschine  
Tel. 338 6394446

### Günstig zu verkaufen!

Mehrere Kupfertöpfe in verschiedenen Größen, 1 Einwecktopf, 1 Entsafter, verschiedene Bilder, Bett- und Tischwäsche (zum Teil neu), 1 Damenwalker, Mädchen- und Damendirndl, 1 Herrenanzug, 1 Sarnerweste, 1 Lampenschirm mit Zug, 2 größere überzogene Schaumgummimatten und verschiedene Mineralien.  
Tel. 338 9067688

### FAHRER/INNEN GESUCHT CERCASI AUTISTI ULTEN- VAL D'ULTIMO

**DRINGEND** Fahrer/innen mit B- CAP  
in Teilzeit gesucht.  
Bei Interesse bitte melden unter:  
0473 -211423 oder  
348 2108827

Cercasi **urgentemente** autisti (lavoro a tempo parziale) con patente B- CAP  
Per ulteriori informazioni telefonare al seguente numero:  
0473 -211423 o 348 2108827



### Für das Gasthaus Mesner

in St. Nikolaus wird ab Oktober 2024  
**ein/e Pächter\*in gesucht**

- › Bar und Restaurantbetrieb oder
- › Barbetrieb mit kleinem Imbiss

**Wohnung vorhanden**

Infos unter  
Tel. 3803930045 bei Leo Kuppelwieser  
oder im Pfarrbüro, Tel. 339 2522626



### Baggerarbeiten MATZOLL TOBIAS

Tel. 338 3605906 - tobiasmatzoll@gmail.com

### Milchkontrolleur/in für das Ultental gesucht

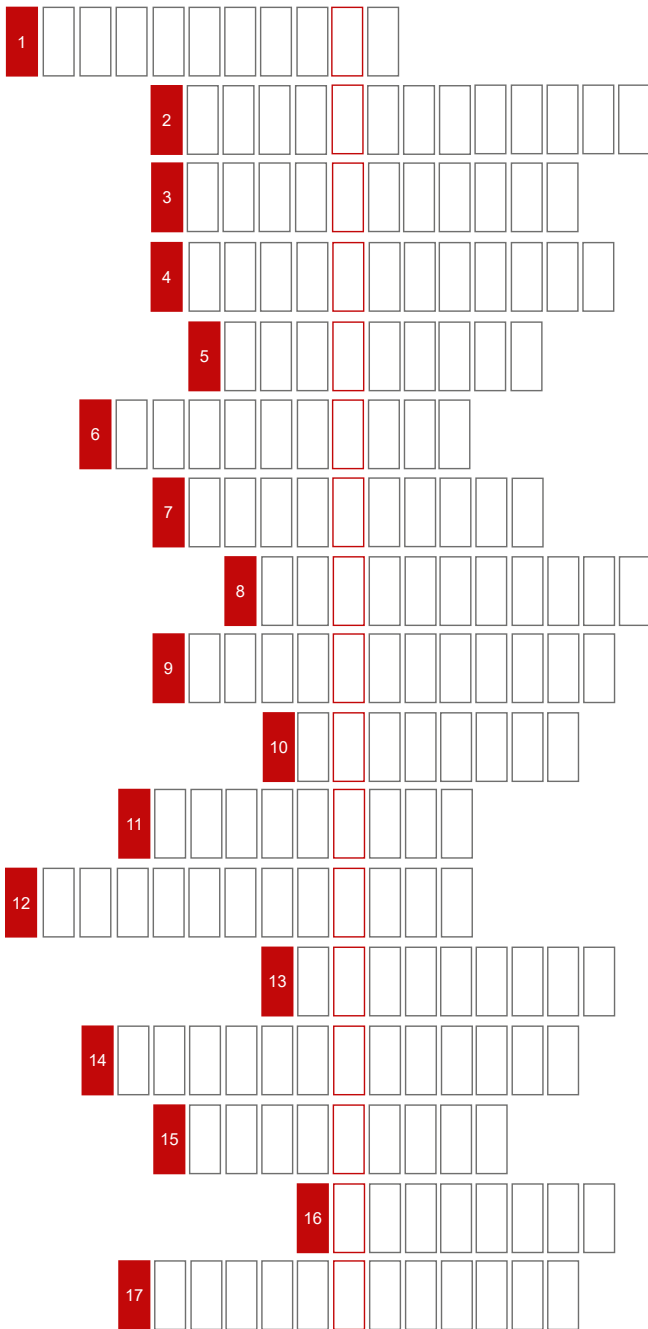
ev. auch in Teilzeit  
Bewerbung bitte an:  
Vereinigung der  
Südtiroler Tierzuchtverbände  
E-Mail: [info@vstz.it](mailto:info@vstz.it)  
Tel. 0471 063870

### Restaurant Breiteben sucht

für die Wintersaison  
2024/2025 einen  
**Abräumer** und  
einen **Servierlehrling**.  
Weitere Infos:  
Tel. 348 3101250



# Sommer – Blühende Zeiten



Suche den fehlenden Teil:

1. ...gorbm; 2. Himml...; 3. ...schuah; 4. ...schelln;
5. ...kraut; 6. Spitz...; 7. ...bluam; 8. ...stiezn;
9. ...schweaf; 10. ...weiss; 11. Broat...; 12. ...kraut;
13. Saur...; 14. ...kraut; 15. ...wurz; 16. Esl...; 17. ...knolln.

## Folgende Ergänzungswörter:

Oahrn, Klea, Butter, Schof, Guggu, Wegra, Edl, Schlissl, Ompfn, Houne, Huam, Bluat, Kotzn, Mantele, Kucha, Johannis, Fockn.



Den Lösungsabschnitt mit Adresse und Lösungswort innerhalb Redaktionsschluss in der Bibliothek St. Walburg abgeben! Es werden nur Originalabschnitte berücksichtigt.

|                    |   |
|--------------------|---|
| Name               | ✂ |
| Vorname            |   |
| Adresse            |   |
| Ort                |   |
| <b>Lösungswort</b> |   |

Die Gewinner der April-Ausgabe, Rätsel Nr. 2 sind:

**Lösung: FASTENZEIT VORBEI**

- 1) Schwarz Richard, Bach 132, St. Gertraud
- 2) Schwarz Manfred, Marson 239, St. Walburg
- 3) Pöder Richard, Gmuan 13, Kuppelwies/St. Walburg
- 4) Schwiembacher Chiara, Weiher 26, St. Nikolaus
- 5) Ruggiero Rolando, Kond. Alpenrose, St. Walburg

### Ultner Gemeindeblatt

**Impressum:** Herausgeber Gemeinde Ulten  
**gemeindeblatt@gemeinde.ulten.bz.it**

Verantwortlich: Gemeinde Ulten  
 Verantwortlicher Direktor: Christoph Gufler.

Erscheint zweimonatlich

Druck & Grafik: www.lanarepro.com

Eingetragen am Landesgericht Bozen am 18.07.1986, Nr.18 196

# Unsere Angebote

VOM 11. BIS 25. JUNI 2024



KÄSE ASIAGO g.U.

**9,90** €/kg



MORTADELLA  
MIT ODER OHNE PISTAZIEN RE

**8,90** €/kg



SPECK  
RINNER

**15,90** €/kg



MEHL "00" GOLD  
RIEPER  
1 kg - 0,99 €/kg

**0,99** €/st.



THUNFISCH RIO MARE IN OLIVENÖL  
3x100 g - 13,30 €/kg

**3,99** €/st.



4 EIS  
EXTRASTEK  
DESPAR  
VERSCH. SORTEN  
350 g - 7,69 €/kg

**2,69** €/st.



**JETZT AUCH  
LIEGESTÜHLE  
UND  
GARTENMÖBEL  
ERHÄLTlich**



BIER CORONA EXTRA  
EINWEGFLASCHE  
330 ml - 3,30 €/L

**1,09** €/st.

## Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 7.00 - 19.00 Uhr / Samstag 7.00 - 18.00 Uhr / Sonntag geschlossen

DESPAR



**Kofler**  
Ulten